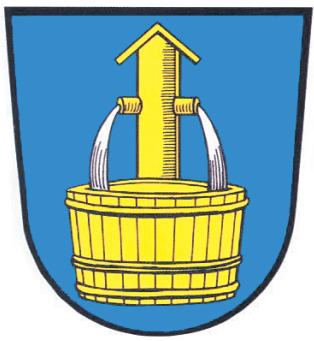




Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.



Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 -19

30. Jahrgang Donnerstag, 24. April 2025 Kalenderwoche 17



Julia Antoni, Marco Gretschel und Steffen Bonk (v. l.) freuen sich, dass die Photovoltaik-Anlage auf der Kindertagesstätte „Am Weiher“ schon bald Sonnenstrom erzeugt.
Foto: Andrea Königslehner (Stadtwerke Oberursel)

Zwei Photovoltaik-Anlagen für Kitas

Steinbach (stw). Um den Ausbau klimafreundlicher Energie und damit die Energiewende in der Region voranzutreiben, arbeiten die Stadtwerke Oberursel gemeinsam mit der Stadt Steinbach am Ausbau von Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Liegenschaften in der Taunusgemeinde.

Dieser lokal erzeugte Sonnenstrom ist besonders sinn- und wirkungsvoll, wenn er direkt am Ort verbraucht wird. Dies gewährleisten die Stadtwerke Oberursel zuverlässig mit ihrem Stromangebot. In diesem Jahr haben die Stadtwerke Oberursel gemeinsam mit der Stadt Steinbach zwei Photovoltaik-Anlagen (PV) auf den Dächern

der Kindertagesstätte „Wiesenstrolche“ und der Kindertagesstätte „Am Weiher“ installiert. „Ich freue mich, dass die Stadtwerke Oberursel mit dem Photovoltaik-Ausbau in Steinbach einen wesentlichen Beitrag zur kommunalen Energiewende leisten“, sagt Steinbachs Bürgermeister Steffen Bonk.

Jährliche Einsparung von CO₂

„Mit den installierten PV-Anlagen auf diesen beiden Kita-Dächern wird eine jährliche Einsparung von etwa 16 Tonnen des Treibhausgases CO₂ realisiert und insbesondere ein hoher Eigenverbrauch vor Ort erzielt“, ergänzt Julia Antoni, Geschäftsführerin des Stadtwerke Oberursel-Konzerns. Technische Details zur Photovoltaik-Anlage der Kita „Wiesenstrol-

che“: Für dieses Projekt wurden 24 Module mit je 450 Wp (Wattpeak) mit einer Ost-West-Ausrichtung und einer Gesamtleistung von 10,8 kWp (Kilowattpeak-Spitzenleistung) installiert. Durch die wirtschaftlich und technisch optimal geplante PV-Anlage werden nach der Inbetriebnahme etwa 9620 kWh/a CO₂ freier Strom erzeugt. Technische Details zur Photovoltaik-Anlage der Kita „Am Weiher“: Für dieses Projekt wurden 44 Module mit je 450 Wp mit einer Ost-West-Ausrichtung und einer Gesamtleistung von 19,8 kWp (Kilowattpeak-Spitzenleistung) angebracht. Durch die wirtschaftlich und technisch optimal geplante PV-Anlage werden nach der Inbetriebnahme etwa 17 111 kWh/a CO₂ freier Strom erzeugt.

Eine Entscheidung der Vernunft

Steinbach (stw). Anlässlich des 45-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft mit Saint-Avertin präsentiert die Stadt am Sonntag, 11. Mai, um 19 Uhr das Theaterstück „Le Choix des Âmes“ („Die Wahl der Seelen“) der „La Tite Compagnie“ aus Frankreich im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36. 1916. Verdun. In einem Granattrichter leben zwei völlig gegensätzliche Männer: Raoul, ein rachsüchtiger und eher einfacher französischer Soldat, und Franz, ein deutscher Soldat, Musiker und Humanist. Mit dabei: ein Cello. Um diesem dunklen und schmutzigen Universum zu entkommen, brauchen die beiden Feinde einander. Die Musik und die Seele des Instruments werden sie zu ihrer Menschlich-

keit zurückführen. Sie müssen ihre Ängste vergessen, ihren Hass überwinden und einander trotz ihrer Unterschiede vertrauen. Doch welche Zukunft erwartet diejenigen, die die Wahl der Seelen treffen? In dieser humanistischen Fabel, die aktueller ist denn je, entscheiden sich zwei Männer für das Cello statt dem Bajonett, für das Leben statt für die Barbarei, für die Entscheidung zur Vernunft. Der Eintritt ist frei. Einlass ab 18 Uhr. Dauer etwas über eine Stunde. Empfohlen ab 10 Jahren. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.stadt-steinbach.de. Fragen beantwortet die Abteilung Innere Verwaltung, Kultur per E-Mail an veranstaltung@stadt-steinbach.de oder unter Telefon 06171-700013 und 700014.

Ein Tag im Mai für die Literatur

Steinbach (stw). Der Hessische Rundfunk (hr) macht am Sonntag, 25. Mai, bei „Ein Tag für die Literatur“ gemeinsam mit Veranstaltern, Vereinen und Kulturinitiativen Literatur aus Hessen erlebbar. Als eine von 106 Veranstaltungen ist Steinbach mit der 12. Wandellesung um 19 Uhr im Saal Steinbach-Hallenberg des Bürgerhauses, Untergasse 36, mit „Neulich traf ich...“ bei dieser hessenweiten Veranstaltungsreihe dabei. Den Termin können sich Interessierte bereits vormerken. Weitere Informationen folgen. Fragen beantwortet das Stadtbüro Soziale Stadt, Bärbel Andresen, unter Telefon 06171-2078440 oder per E-Mail an baerbel.andresen@caritas-taunus.de.

Henel & Bursch Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Teppiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Schultheißstraße 11 65191 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204 www.kunsthandel-bursch.de

10% Frühlingrabatt GÜLTIG BIS 30.04.

BITIC

Ab sofort auf Insektenschutz. Unser Frühlingsgeschenk für Sie!

Alles aus einer Hand: Beratung, Verkauf, Montage
61118 Bad Vilbel | Tel. 06101 9953055 | info@sonnenschutz-bitic.de
www.sonnenschutz-bitic.de

Vergessen Sie den Eckart nicht!

LAGERVERKAUF

26. April 2025 von 9 Uhr bis 13 Uhr

ECKART Fleischwaren

Taunusstr. 87, 61440 Oberursel, 06171/74021
500g-Ring Fleischwurst je 3,33 €

Stahlbau Balkone Carport Geländer Gitter

Wir können Eisen!

www.schlosserei-piel.de
06081-15245 info@schlosserei-piel.de

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN
Inh. Claudia & Leo Peselmann

4. Mai 2025
10.00 bis 17.00 Uhr

Familie Peselmann
Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
www.baumschule-peselmann.de

VERANSTALTUNGEN

Oberursel

Ausstellungen

„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung von Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

„Das Frankfurter Nordend“, Oberurseler Künstler Inge Jourdan (Fotografie) und Peter Zieatkiwieicz (Grafik). der Künstlergruppe „Farbwerke Oberursel“, Café Trians, Strackgasse 14, Öffnungszeiten des Cafés

„Farbe tut gut und macht Mut“ – Ausstellungsmotto spricht für sich, Ateliergemeinschaft von Birgit C. Morgenstern, Kirchsaaal der Klinik Hohemark, Friedländer Straße 2, 10-18 Uhr, (bis 30. April)

Automobil Ausstellung, „Mobilität im Fokus“, Gewerbeverein – heute „fokus O.“ – Forum der Selbständigen, vom Fahrrad bis zum Pedelec, von Elektromobil bis Luxusfahrzeug, von Familienkutsche bis Oldtimer und mehr, in denen auch Probesitzen erlaubt ist, verkaufsoffenes Wochenende überall in der Stadt, 25. - 27. April

„Kunst findet Stadt“, Werke aus den Bereichen Malerei, Druckgrafik, Fotografie, Skulpturen, Glaskunst, Schmuckdesign und handbemaltes Porzellan, Kulturkreis, Schirmherrschaft hat Bürgermeisterin Antje Runge, Infos unter www.kulturkreis-oberursel.de., Samstag, 26. April von 11-18 Uhr, Sonntag, 27. April, 11-17 Uhr

Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1
Infos unter www.kinopolis.de/bh/programm

Veranstaltungen

Donnerstag, 24. April

Theater, mit dem „Kikeriki Theater“, „Die Akte Schneewittchen“, Stadthalle, 19.30 Uhr

Ausflug zum Römerkastell Saalburg, SPD-Arbeitsgemeinschaft 60 plus Oberursel, Anmeldung bei Horst Krüger, Telefon 06171-52010 oder Christiane Müllrich, Telefon 06171-23756, Treffpunkt: Busbahnhof, 13 Uhr

Vortrag beim Geschichts- und Kulturkreis Oberstedten, von Gregor Maiers, „Schicksalsjahr 1866 – der Taunus wird preußisch“, Vereinsraum im Alten Rathaus Oberstedten, Kirchstraße 24, 19 Uhr

Neuer Rückbildungskurs

Oberursel (ow) – Im Evangelischen Kinder- und Familienzentrum im Rosengärtchen beginnt am Montag, 12. Mai, ein neuer Rückbildungskurs. Mütter können sechs bis acht Wochen nach einer Spontangeburt und zehn bis zwölf Wochen nach einem Kaiserschnitt mit der Rückbildungsgymnastik beginnen. Neben dem Ziel, den Körper nach Schwangerschaft und Geburt wieder in Form zu bringen, hat die Rückbildungsgymnastik vor allem gesundheitliche Vorteile. Insbesondere die Arbeit mit der tiefen Beckenboden- und Bauchmuskulatur soll Inkontinenz und Organsenkungen vorbeugen. Das funktionelle und ganzheitliche Training baut speziell den Beckenboden sowie den gesamten Haltungsapparat wieder auf. Flexibilitätstraining und Entspannungsübungen runden den Kurs ab. Informationen zum Beckenbodenschonenden Verhalten unterstützen die Kräftigung und Entlastung im Alltag. Der Kurs wird von einer zertifizierten Kursleiterin geleitet. Adresse: Im Rosengärtchen, Hohemarkstraße 163, Oberursel. Weitere Informationen und Anmeldung über www.kifaz-rosengaertchen.de oder unter Telefon 06171-21201.

18. Flohmarkt der Versöhnungsgemeinde

Oberursel (ow) – Die Evangelische Versöhnungsgemeinde lädt ein zum 18. Flohmarkt am Samstag, 3. Mai, von 8 bis 12.30 Uhr in der Evangelischen Versöhnungsgemeinde Stierstadt-Weißkirchen, Weißkirchener Str. 62, 61440 Oberursel. Hierzu wird um Spenden gebrauchsfähiger Gegenstände aller Art aus Kleider-, Küchen- und Bücherschrank (keine Winterkleidung) gebeten. Die Spenden können von Montag, 28. April bis Mittwoch, 30. April von 10 bis 12 Uhr und von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus, Weißkirchener Str. 62, abgegeben werden. Der Erlös des Flohmarkts geht wieder an verschiedene Institutionen und für die Neugestaltung des Jugendraumes der Versöhnungsgemeinde. Kinder können am Flohmarkttag ihre eigenen Sachen gegen eine Kuchenspende selbst verkaufen. Fragen beantworten Günther Quack, Tel. 0160-90272625, und Helga Storch, Tel. 06171-56316.

Freitag, 25. April

Lesung, „Frankfurt liest ein Buch“ – „Nachbeben“ – Buchvorstellung mit Gabriele Fachinger, Bücherei St. Crutzen, Katholisches Gemeindezentrum St. Crutzen, Bischof-Brand-Straße 13, 19.30-21 Uhr

Samstag, 26. April

E-Bike Tour – Sternfahrt Friedrichsdorfer Fahrradtag, geführte Tour startet am Taunusinformationszentrum Oberursel, Hohemarkstraße 192, 10 Uhr, Fahrzeit etwa 1,5 Stunden

Windrose-Brunch, familiäres syrisch-deutsches

Buchvorstellung „Nachbeben“

Oberursel (ow) – Im Rahmen der Aktion „Frankfurt liest ein Buch 2025“ stellt Gabriele Fachinger, Bibliothekarin und Literaturpädagogin, am Freitag, 25. April, um 19:30 Uhr den Roman „Nachbeben“ von Dirk Kurbjuweit im Gemeindezentrum St. Crutzen vor. Zum Buch: ein Nachbeben hilft der Geologie bei der Einordnung der ursprünglichen Erderschütterung. Auch Lorenz, Protagonist in dem Roman, hat seit der Euroeinführung mit persönlichen Nachbeben zu kämpfen. Mehr als 100 Jahre liegt die Grundsteinlegung der Erdbebenwarte auf dem Kleinen Feldberg im Taunus nun schon zurück. Autor Dirk Kurbjuweit hat diesen historischen Ort als Kulisse für seinen spannenden Roman ausgewählt und geschickt mit dem Finanzplatz Frankfurt rund um die Jahrtausendwende verknüpft. Viele lokale Bezugspunkte führen auf den kleinen Feldberg, Kronberg, Königstein und Frankfurt. „Frankfurt liest ein Buch“ ist ein Lesefest, das seit 2010 jährlich im April stattfindet. Ausgerichtet und initiiert wird es vom Verein „Frankfurt liest ein Buch“. Die Idee zum Lesefest stammt vom Frankfurter Verleger Klaus Schöffling. Ziel der Aktion ist es, jährlich „ein Buch zum Gesprächsstoff und zum Gemeinschaftserlebnis für alle Menschen in Frankfurt am Main und Umgebung zu machen. Zum Programm gehören jährlich etwa 100 öffentliche Veranstaltungen, darunter Lesungen, Ausstellungen, Führungen sowie Film- und Theateraufführungen.

Brunch-Buffer, Strackgasse 6, 10-14 Uhr

„**Inklusive Schlagerparty!**“ mit DJ Joshua, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 18.30-22.30 Uhr

„**Leseförderung & Podcast-Workshop**“, für Kinder von acht bis zwölf Jahren, Stadtbücherei, Eppsteiner Straße 16-18, 10-14 Uhr

Probealarm der Sirenen, 12 Uhr

Mittwoch, 30. April

„**Kleiner Mittwoch**“: „Chor der Mönche – Gnadenlos weltlich!“, Kulturcafé Windrose, Strackgasse 6, 19.30-22 Uhr



Dirk Kurbjuweit, geboren 1962 in Wiesbaden, zählt zu den vielseitigsten und renommiertesten Autoren der Gegenwart. Als Zeit- und Spiegel-Reporter ist er einer breiten Leserschaft bekannt.

Foto: privat

Die Buchhandlung Libra ist bei der Veranstaltung im Oberurseler Gemeindezentrum St. Crutzen in der Bischof-Brand-Straße 13 mit einem Büchertisch vor Ort vertreten. Der Eintritt zu der Lesung ist frei, um Spenden wird gebeten.



Schlager, Spaß und ganz viel Inklusion: Am 26. April lädt St. Ursula wieder zur beliebten Schlagerparty mit DJ Joshua ins Kulturcafé Windrose ein.

Foto: privat

Inklusive Schlagerparty im Kulturcafé Windrose

Oberursel (ow) – Zum dritten Mal veranstaltet St. Ursula am Samstag, 26. April ab 19 Uhr eine inklusive Schlagerparty im Kulturcafé Windrose. Beim zweiten Mal war das Kulturcafé bis auf den letzten Platz ausgebucht. DJ Joshua hat mit einer tollen Playlist für gute Stimmung gesorgt, so dass auf der Tanzfläche immer etwas los war. Für Susanne Degen von der Pfarrei St. Ursula sind Joshua Böttner und Martin Krebs das perfekte Team für dieses

Projekt. Joshua liebt Schlager und ist immer top über die neuen und angesagten Hits informiert, und Martin sorgt dafür, dass auch jedes Lied an der richtigen Stelle gespielt wird. Einlass ist ab 18.30 Uhr. Es steht ein Buffet bereit (Tellergericht für 9 Euro, all you can eat für 17,50 Euro). Ab 19 Uhr startet das Programm. Der Eintritt für die Veranstaltung ist frei. Platzreservierung am Tisch über www.kulturcafe-windrose.de.

VERANSTALTUNGEN

Steinbach

Veranstaltungen

Samstag, 26. April

Großeltern-Enkel Kurs, Stadt, Robot School, Industriestraße 23b, 9-12 Uhr

Diskussionsrunde der CDU-Steinbach mit aktiven Personen der Kommunalpolitik und Bürgermeister

Steffen Bonk über die Perspektiven für Steinbach, Bürgerhaus, 14 Uhr

Ausstellungen

Werke von Hildegard Runge, Stadtbücherei, Bornhohl 4, montags und donnerstags 15-18 Uhr, dienstags 15-19 Uhr, freitags 12-15 Uhr und samstags 10-13 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Donnerstag, 24. April
Kur- und Louisen-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 77, Tel. 06172-24037

Freitag, 25. April
Receptura-Apotheke, Frankfurt, Altenhöfer Allee 5, Tel. 069-92880300

Samstag, 26. April
Rosen-Apotheke, Oberursel, Adenauer Allee 21, Tel. 06171-51038

Sonntag, 27. April
Stern-Apotheke, Oberursel, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807

Bären-Apotheke, Bad Homburg, Haingasse 22, Tel. 06172-22102

Montag, 28. April
Taunus-Apotheke Regenbogen, Oberursel, Camp-King-Allee 8, Tel. 06171-21919

Dienstag, 29. April
Kirdorfer-Apotheke, Bad Homburg, Kirdorfer Straße 67, Tel. 06172-86300

Mittwoch, 30. April
Hohemark-Apotheke, Oberursel, Fischbachstraße 1, Tel. 06171-21711
Saalburg-Apotheke, Frankfurt, Homburger Landstraße 674, Tel. 069-95049081

Donnerstag, 1. Mai
Apotheke an den 3 Hasen, Oberursel, An den drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

Freitag, 2. Mai
Engel-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172-22227

Samstag, 3. Mai
Taunus-Apotheke-Nord, Bad Homburg, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Sonntag, 4. Mai
Central-Apotheke, Steinbach, Bahnstraße 51, Tel. 06171-9161100
Park-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt	112
Zentrale Rettungsleitstelle des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen	06172-19222
Zahnärztlicher Notdienst	01805-607011
Hochtaunus-Klinik Bad Homburg	06172-140
Polizeistation Oberhöchstatter Straße 7	62400
Sperr-Notruf für Karten	116116
Notruftelefon für Kinder und Jugendliche	116111
Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“	08000-116016
Telefonseelsorge	0800-1110111 0800-1110222
Wasser-Notruf Stadtwerke, Oberursel	509120
Gas-Notruf TaunaGas, Oberursel	509121
Zentrale Installateur-Notruf bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	509205
Stromversorgung	0800 7962787
Wochenend-Notdienst der Innung Sanitär und Heizung	06172-26112
Giftinformationszentrale	06131-232466

Bundesweiter
Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr

116117

ÄBD Frankfurt
Klinikum Frankfurt Höchst
Bürgerhospital

069-31060
069-1500324

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr
samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr
feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

JETZT in der Frankfurter Landstr. 86

61440 Oberursel • Telefon 06171 / 5 06 80 • www.alberti-oberursel.de

Ihr Gartenmöbel-Spezialist im Taunus

Mit über 1.400 m² Ausstellungsfläche



„Einszweiundzwanzig vor dem Ende“



Die Komödie „Einszweiundzwanzig (1:22) vor dem Ende“ von Matthieu Delaporte wird im Steinbacher Bürgerhaus aufgeführt. Bertrand hat das Gefühl, sein Leben verpasst zu haben. Nach dem missglückten Versuch, durch einen Autounfall zu sterben, will er den Sprung aus dem Fenster wagen. Auch dieser Sprung scheitert, weil plötzlich ein fremder Mann in zerklünnelter Erscheinung an Bertrands Wohnungstür auftaucht. Zwischen den beiden Herren entspinnt sich ein zum Brüllen bizarrer Dialog über die Gründe für den Freitod des einen und die Anwesenheit des anderen. Nach und nach gibt sich der Fremde als Tod zu erkennen, der jedoch – als einer von vielen – noch in der Ausbildung ist und heute seinen ersten Einsatz hat. Die Ereignisse überschlagen sich, als Bertrand Bekanntschaft mit der schönen Clémence, die über ihm wohnt, schließt, und er es mit dem Sterben auf einmal gar nicht mehr so eilig hat. Die schwarze Komödie mit dem „Bergdoktor-Star“ Heiko Ruprecht, Jan Messutat und Sophie G  bel ist am Donnerstag, 8. Mai, um 20 Uhr im Steinbacher Bürgerhaus, Untergasse 36 zu erleben. Die Theaterkarten können ab sofort im Rathaus unter Telefon 06171-700011 bei Janina K  hne erworben werden. Der Ticketpreis beläuft sich zwischen 29 und 36 Euro. Der Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach 2000 und das Tourn  e-Theater „Th  piskarren“ wünschen allen Besuchern viel Spaß. Die Steinbacher Theaterreihe wird unterstützt von: Mainova, Wasserversorgung Steinbach, Hassia Mineralquellen, Krone Fisch, Friedrichs, Meine Lieblinge, Edeka Ba  ler und der Taunus Sparkasse.

Foto: Ruth Kappus

Genießen wie Gott in Frankreich

Steinbach (stw). Anlässlich der 45-jährigen Städtepartnerschaft mit Saint-Avertin in Frankreich bietet der Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach 2000, in Kooperation mit der Stadt, eine Busreise zum „Festival des Horizons“ in der Zeit von Freitag, 27. Juni, bis Montag, 30. Juni, an. Das „Festival des Horizons“ ist in der Region eines der größten Feste. Eine umfassende kulinarische Auswahl lädt zum Schlemmen ein, während auf zwei Bühnen Live-Acts mit bekannten französischen Bands für Unterhaltung sorgen. Auch Steinbach ist mit einem eigenen Stand am Ort vertreten. Einen Eindruck des Festivals erhalten Interessierte mit den Bildern aus dem vergangenen Jahr im Internet unter www.ville-saint-avertin.fr » Activites & Loisirs » Culture

» Festival des Horizons 2025. Im Rahmen des Festivals findet die Erneuerung der Unterzeichnung der Verschwisterungsurkunde der beiden Städte statt. Eine große Delegation aus Steinbach hat sich bereits angemeldet. Eine schöne Möglichkeit, die französische Partnerstadt und deren Umgebung kennenzulernen und am Freitagabend am Festempfang im Salle des F  tes teilzunehmen. Die Kosten für die Busfahrt betragen pro Person 150 Euro. Wenige Restpl  tze stehen noch zur Verfügung. Gerne kann eine Unterkunft in einer Gastfamilie oder einem Hotel organisiert werden. Anmeldeschluss für die Mitreise ist Freitag, 9. Mai. Fragen beantwortet Simone Färber per E-Mail an kupa@stadt-steinbach.de oder unter Telefon 06171-700013 oder -14.

B  rgerschoppen

Steinbach (stw). Die Stadt lädt am Donnerstag, 1. Mai, in der Zeit von 11 bis 14 Uhr zum traditionellen B  rgerschoppen auf den Freien Platz ein. Für die musikalische Unterhaltung sorgt das Blasorchester des Turnvereins 1891 Stierstadt. Die Bewirtung liegt in den bewährten Händen der Steinbacher Vereine unter der Federführung des Vereinsrings. „Wir freuen uns, Sie zahlreich bei unserem B  rgerschoppen begrüßen zu können. Den Anwohnerinnen und Anwohnern gilt unser herzlichster Dank für die Rücksichtnahme und Verständnis. Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern gute Unterhaltung und viel Spaß bei unserer beliebten Veranstaltung“, lädt Bürgermeister Steffen Bonk ein.

Vorlesestunde

Steinbach (stw). Die Vorlesestunde in der Steinbacher Stadtbücherei für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren erfreut sich großer Beliebtheit. Da die Räumlichkeiten in der Bornhohl 4 vom Platzangebot begrenzt sind, bittet das Team der Stadtbücherei die Besucher um Anmeldung, um den Aufenthalt weiterhin angenehm gestalten zu können. Die Anmeldung ist vor der jeweiligen Vorlesestunde per E-Mail an buecherei@stadt-steinbach.de, unter Telefon 06171-70 0050 oder persönlich am Ort möglich. Die nächste Vorlesestunde findet am Mittwoch, 7. Mai, ab 15.30 Uhr in den Räumen der Stadtbücherei Steinbach, Bornhohl 4 statt und dauert etwa eine Stunde. Für die kleinen Bücherfreunde im Alter von 3 bis 6 Jahren gibt es eine Geschichte, Lieder und im Anschluss gemeinsamen Mal- und Bastelspa  .



FAIR PLUS

MEHR ALS NUR AMBULANTE PFLEGE

Mehr als nur Ambulante Pflege
Wir sind da, wenn Hilfe gebraucht wird
Liebevoll und professionell

- Zuverlässige und individuelle Pflege zu Hause
- Unterstützung im Alltag: Haushaltshilfe
- Häusliche Krankenpflege
- Beratungseinsatz nach §37 Abs.3 SGB XI





 **OBERURSEL & UMGEBUNG**

RUFEN SIE NOCH HEUTE AN

 069 380 299 746

Bettenzellekens
DIE NUMMER 1 IN FRANKFURT



MADE IN GERMANY

SCHLAFEN IN GESUNDEM RAUMKLIMA?

Unsere Massivholzbetten sind hypoallergen, stabil und nachhaltig. Das ästhetische Bett Basal bietet Ihnen höchsten Schlafkomfort.

Zwei Kopfteilvarianten, drei unterschiedlichen Höhen und vier Holzarten.

Flagship Store & Zentrale:
Hanauer Landstra   174
60314 Frankfurt/Main

Cityhaus:
Sandgasse 6
60311 Frankfurt/Main

Bad Homburg:
Waisenhausstra   2
61348 Bad Homburg

www.betten-zellekens.de Telefon: 069 / 42 0000-0

Polizei startet mit WhatsApp-Kanal

Hochtaunus (how). Polizei-Nachrichten direkt und zeitnah aufs Smartphone. Das geht jetzt auch über den Messenger-Dienst WhatsApp. Das Polizeipräsidium Westhessen ist ab sofort mit einem eigenen Kanal vertreten und bietet damit Bürgern eine weitere Möglichkeit, sich mit wichtigen und aktuellen Informationen zu versorgen. Außer aktuellen Pressemeldungen aus Westhessen werden auf dem Kanal auch Zeugenaufrufe, Fahndungen, zielgruppenspezifische Präventionsangebote und Veranstaltungshinweise veröffentlicht. Auch bei größeren Einsätzen bietet sich die Möglichkeit, Bürger direkt zu erreichen. Interessierte gelangen per QR-Code oder Shortlink (<https://whatsapp.com/channel/0029VazBxNv9cDDgCMoMti2J>) auf den WhatsApp-Channel des Polizeipräsidiums Westhessen.

Reise für Seniorinnen

Hochtaunus (how). Die Evangelischen Frauen in Hessen und Nassau laden Seniorinnen vom 30. Juli bis 6. August ein, an einer Reise nach Bad Brückenau teilzunehmen. Die Gruppe übernachtet im Hotel Jägerhof. Ein vielfältiges Programm wurde erstellt, zu dem tägliche Kurzandachten und Bewegungsübungen sowie Ausflüge in die nähere Umgebung gehören. Mehr Infos bei Mechthild K  hl unter Telefon 06151-62706-26 oder per E-Mail an frauenreisen@evangelischefrauen.de.

DAS ORIGINAL.

OUTDOOR-LIVING SAISONSTART



STUHL-AKTION
Nur noch bis zum 30.04.2025

5 Outdoor-St  hle kaufen

+

1 Outdoor-Stuhl gratis*

* Alle Infos unter: moebelbraum.de

 Cassina kettal   

BRAUM
KLASSE. ZU HAUSE.

Sehen, spüren und genießen bei Braum.

Möbel Braum GmbH & Co. KG · Kirdorfer Straße 42 · 61350 Bad Homburg · moebelbraum.de

BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält Beilagen

Boom!

DESIGN FESTIVAL

Kurhaus+Louisen Arkaden

Sa 26. / So 27. April 2024

www.Boom-Designmarkt.com

XXXLutz

Elly-Beinhorn-Straße 3-7

65760 Eschborn

Orient

ART & DESIGN

Niederhofheimer Straße 49

65719 Hofheim

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer für eine komplette Ausgabe gebucht -

Engagement für ein Sauberhaftes Steinbach

Steinbach (stw). In diesem Jahr veranstaltet die Stadt im Zuge der Umweltkampagne „Sauberhaftes Hessen“ am Sonntag, 26. April, den traditionellen Frühjahrsputz. Im Rahmen dieser Aktion soll eine Säuberung der Stadt, der Sportstätten und des Waldes erfolgen. Der Magistrat der Stadt lädt außer den Vereinen, alle interessierten Steinbacher ein, sich am Frühjahrsputz zu beteiligen und sich aktiv für Umwelt und Sauberkeit in ihrer Stadt zu engagieren. Treffpunkt ist am Samstag, 26. April, um 9 Uhr am Freien Platz. Arbeitsmaterialien wie Müllbeutel, Greifzangen und Arbeitshandschuhe werden durch die Stadt zur Verfügung gestellt. Eigene Arbeitshandschuhe oder Greifzangen können auch mitgebracht werden. Im Anschluss an das gemeinschaftliche Engagement für die Umwelt sind die Teilnehmer ab 12 Uhr zu Getränken, Würstchen und einem Imbiss in das Backhaus in der Kirchgasse 1 eingeladen. Zur besseren Planung werden die Bürger gebeten sich bei der Stadtverwaltung, Laura Ries, montags bis freitags von 8 bis 11 Uhr unter Telefon 06171-700064 oder per E-Mail an laura.ries@stadtsteinbach.de anzumelden. Wer sich spontan beteiligen möchte, ist ebenfalls willkommen.

Erfolgreich inserieren – wir beraten Sie gerne.

Tel. 06171/6288-0

Verkehrsänderungen zum Radrennen am 1. Mai

Steinbach (stw). Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung einiger Verkehrsbehinderungen auf einigen Steinbacher Ortsdurchfahrten und der vorübergehenden Aufhebung der Straßensperrung in der Obergasse sowie Sperrung der Bornhohl im Rahmen des Bürgerschoppens auf dem Freien Platz am 1. Mai.

Ein Nebenrennen des Radrennens Eschborn-Frankfurt wird auch in diesem Jahr durch Steinbach führen. Durch die Sportveranstaltung wird es zu Einschränkungen des Verkehrs kommen, die es bei der individuellen Tagesplanung zu berücksichtigen gilt. Konkret wird es in der Kronberger Straße und der Sodener Straße von etwa 9.30 bis 11.30 Uhr zu Behinderungen kommen, da beide Straßen während der gesamten Durchfahrt des Radlerfeldes gesperrt werden. Um die Zufahrt zum Sportzentrum während dieser Zeit zu ermöglichen, wird die Straßensperrung in der Obergasse vorübergehend aufgehoben. Bedingt durch die anderen Routen der Sportveranstaltung wird die Erreichbarkeit Steinbachs an diesem Tag

gänzlich eingeschränkt. Zu gewissen Zeiten ist Steinbach nur durch sogenannte Schleusen erreichbar. Da die Zeit von überschaubarer Dauer und planbar ist, werden die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen des Veranstalters gebeten. Informationen und Auskünfte zu der Veranstaltung und den Schleusen gibt es im Internet unter www.eschborn-frankfurt.de.

Das Infotelefon steht am 29. und 30. April von 9 bis 17 Uhr und am 1. Mai von 7 bis 18.30 Uhr unter der Telefonnummer 0800-5892007 zur Verfügung. Wie auch in den vergangenen Jahren findet am 1. Mai von 11 bis 14 Uhr der Bürgerschoppen auf dem Freien Platz statt. Es wird hierfür eine Vollsperrung von 8 Uhr bis 16 Uhr in der Bornhohl von Hausnummer 1 bis 16 a eingerichtet. Anwohner, die beabsichtigen ihr Fahrzeug in diesem Zeitraum zu benutzen, sollten ihr Fahrzeug außerhalb des gesperrten Bereichs abstellen. Während der Vollsperrung ist die Kirchgasse über die Oberhöchstädter Straße anfahrbar.

Immobilie verkaufen – ganz ohne Makler? So geht's richtig!

Kostenloses Experten-Seminar für Eigentümer

Viele Eigentümer möchten ihre Immobilie selbst verkaufen – provisionsfrei und unabhängig. Doch dabei lauern einige Fallstricke, die bares Geld kosten können.

Deshalb laden wir Sie zu einem kostenlosen Experten-Seminar ein:

„Privat verkaufen – aber richtig: So vermeiden Sie teure Fehler“

Mittwoch, 07. Mai 2025 | 18 Uhr

PRIMODEUS-Park bei der HTG Bad Homburg

Für alle Eigentümer, die ihre Immobilie eigenständig verkaufen möchten. Sie erhalten praxisnahe Antworten auf Fragen wie:

- Welcher Preis ist realistisch – und wie finde ich ihn heraus?
- Welche Angaben müssen im Exposé rechtlich korrekt sein?
- Wie erkenne ich seriöse Käufer – und wie verhandle ich richtig?
- Welche Unterlagen brauche ich wirklich?
- Wie gehe ich mit Banken, Notaren & Grundbuchamt um?

Wir teilen mit Ihnen unsere Makler-Erfahrung – ehrlich, verständlich und auf Augenhöhe.

Damit Sie provisionsfrei verkaufen können – mit Sicherheit.

Teilnahme kostenlos. Für Verpflegung ist gesorgt. Plätze begrenzt.

Kommen Sie gerne einfach spontan vorbei.

Wir freuen uns auf Sie!

PRIMODEUS

IMMOBILIEN

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche

Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler Woche

Steinbacher Woche

Kronberger Bote

Königsteiner Woche

Kelkheimer Zeitung

Eschborner Woche

Schwalbacher Zeitung

Sulzbacher Anzeiger

Bad Sodener Woche

WaDiKu

Entrümpelungen von A-Z

M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen

Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424

E-Mail: wadiku@aol.com



Pastoralreferent Christof Reusch feiert den Fest-Gottesdienst zum Jubiläum der nun zehn Jahre alten St. Bonifatius-Kirche mit vielen Gemeindemitgliedern. Fotos: Nele Cramer von Laue

Zehn Jahre Helligkeit in St. Bonifatius

Steinbach (ne). Kürzlich feierte die Kirchengemeinde St. Bonifatius einen ganz besonderen Tag. Zum Jubiläum des Kirchengebäudes in der Untergasse 27 wurde an diesem Sonntag ein Fest-Gottesdienst organisiert, der den Erbau der modernen Kirche feiern sollte. Vor genau zehn Jahren wurde die alte rustikale Kirche abgerissen und sich für etwas komplett Neues entschieden. Nach Aussagen von Zeitzeugen in Steinbach, die die alte Kirche bei der eigenen Hochzeit, Taufe und Kommunion der Kinder, Kinderbibeltagen oder aber auch bei den Osterauferstehungsgottesdiensten miterlebten, sei der Kontrast der beiden Glaubensstätten wie folgt: „Während das frühere Bauwerk das Traditionelle repräsentierte, mit bunten Fenstergläsern und den dunklen Bänken, spiegle die neue Errichtung die „unglaubliche Helligkeit wider“ und sei „ein strahlender Ort, an dem sich Leute wohl und zu Hause fühlen könnten“. So zeigte sich, dass die neue Version des Kirchengebäudes alles andere als abgelehnt wurde, sondern die Idee, auch mal „über den Tellerrand hinauszugucken“ durchaus angenommen wurde. Pas-

toralreferent Christof Reusch selbst predigte ähnliche Ansichten: „Damit die Botschaft des Glaubens weiterhin sichtbar und hörbar bleibt, braucht es viele Menschen und vor allem Orte. Früher war es der Tempel, heute sind es die Kirchen. Ich komme jeden Morgen mit Freude an diesen Kraftort.“

Jubiläum gebührend feiern

Gemeinsam wurde der Geburtstag der Kirche gebührend begangen. Das Team von St. Bonifatius freute sich genauso darüber wie die Steinbacher Bürger in den prall gefüllten Kirchenbänken. Um 11 Uhr begann der feierliche Jubiläumsgottesdienst, und er endete mit einer Einladung zu einem anschließenden Empfang, um die Sonntagssonne, die durch die klaren Fenster des modernen Gebäudes schien, gemeinsam genießen zu können. Aber auch um sich untereinander auszutauschen, einen kleinen Snack und ein Getränk bei der Feier zu sich zu nehmen sowie sich über die gelungene Zusammenkunft zu freuen. Helligkeit auf ganzer Linie an diesem Sonntag.

„Hasi, schenk mir ein Foto!“



„Auch in diesem Jahr war die traditionelle Ostereiersuche der SPD ein voller Erfolg und zauberte vielen kleinen Besuchern ein Lächeln ins Gesicht. Zahlreiche Familien fanden sich bei strahlendem Frühlingswetter rund um den Weiher-Spielplatz ein, um gemeinsam auf Eiersuche zu gehen. Mit Körbchen in der Hand und leuchtenden Augen machten sich die Kinder auf den Weg – voller Vorfreude auf die bunten Überraschungen, die der Osterhase in kreativen Verstecken hinterlassen hatte“, freut sich Steinbachs SPD-Chef, Moritz Kletzka, „Außer den klassischen Ostereiern warteten kleine Süßigkeiten und Überraschungen darauf, entdeckt zu werden. Besonders beliebt war in diesem Jahr das gemeinsame Foto mit dem Osterhasen. Ein schöner Moment, der sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.“ Das Organisationsteam, bestehend aus Bettina, Julia und Hannah, zeigte sich äußerst zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltung. „Es ist uns als SPD ein Herzensanliegen, mit solchen Aktionen den Gemeinschaftssinn zu stärken und Kindern wie Eltern schöne gemeinsame Momente zu schenken“, betonte die stellvertretende SPD-Vorsitzende Bettina Wehrheim. „Die leuchtenden Augen der Kinder sind der schönste Dank für unser Engagement.“ Unterstützt wurde die Aktion in diesem Jahr vom Rewe Markt Basic aus Steinbach, der goldene Schokohasen und bunte Eier zur Verfügung stellte. Ein besonderer Dank gilt dabei Muris Basic, dem Inhaber des örtlichen Rewe Markts. Mit seiner Spende trug er nicht nur maßgeblich zur Osterfreude bei, sondern unterstrich auch die Bedeutung des gemeinschaftlichen Miteinanders: „Solche Veranstaltungen stärken den Zusammenhalt und bringen die Menschen näher zusammen.“ Die SPD freue sich schon jetzt auf die nächste Ostereiersuche, sagte Kletzka, und lade alle Familien herzlich ein, auch im kommenden Jahr wieder mit dabei zu sein.

Foto: SPD Steinbach



Autowaschen für den guten Zweck: Sauber in den Frühling und Gutes tun: Beim Autowaschtage von Rotary Oberursel und Frank's Car Wash fließen Seifenlauge und Solidarität – jede Wäsche unterstützt das Hospiz St. Barbara und schenkt nicht nur Autos neuen Glanz, sondern auch Hoffnung und Menschlichkeit. Foto: privat

Autowaschtage des Rotary Club bei Frank's Car Wash Express

Oberursel (ow) – Traditionen muss man pflegen! Auch dieses Jahr organisiert der Rotary Club Oberursel wieder den „Autowaschtage“ für einen guten Zweck. Frank Büttner, Inhaber von Frank's Car Wash, stellt erneut seine Waschanlage zur Verfügung. Das beste Waschprogramm gibt es einheitlich für den geringen Beitrag von 15 EUR. Diesmal kommen die Einnahmen dem Hospiz St. Barbara in Oberursel zugute. Das Hospiz St. Barbara begleitet Menschen in ihrer letzten Lebensphase. Ein Team aus Pflege, Medizin, Seelsorge und sozialer Betreuung gewährleisten eine umfassende Versorgung. Die persönlichen Wünsche und individuellen Bedürfnisse des sterbenden Menschen stehen im Mittelpunkt. Somit leistet das Hospiz St. Barbara einen wichtigen Beitrag in unserer Gesellschaft. Daher wird der Erlös des diesjährigen Autowaschtages gute Verwendung beim Hospiz St. Barbara finden. Die Rotarier des Rotary Clubs Oberursel bereiten sich mit Vorfreude auf das

Event vor und hoffen vielen Autos einen „neuen Glanz verpassen zu können“, um Spenden für dieses tolle Projekt am Sonntag, den 27. April 2025 von 13 bis 18 Uhr in der Willy-Brandt-Straße 11 in Oberursel einzusammeln. Der internationalen rotarischen Idee folgend hat der Rotary Club Oberursel seit seiner Gründung 2006 zwei Ziele: die Pflege der rotarischen Freundschaft und das Engagement für das Gemeinwohl. Die 40 Mitglieder - Frauen und Männer unterschiedlichen Alters und aus ganz verschiedenen Berufsgruppen - treffen sich jeden Dienstag zu Gesprächen und Vorträgen. Der Rotary Club Oberursel hilft weltweit und in der Region. Schwerpunkt des Oberurseler Clubs sind Jugendprojekte: zum Beispiel ein internationales Austauschprogramm, der jährliche Berufsinformationstag für Schüler sowie ein Jugendförderpreis. Daneben sind die „Bücherzellen“ - Camp-King, Weißkirchen und auch in Oberstedten und Stierstadt - sichtbare Zeugnisse des aktiven Clubs.



Bischof Bätzing trug sich in das Kondolenzbuch für Papst Franziskus ein, das bis zu seinem Requiem im Limburger Dom ausliegt. Foto: C. Beese /Bistum Limburg

Bischof Bätzing würdigt Papst Franziskus

Limburg/Hochtaunus (kw) – Mit Betroffenheit und tiefer Dankbarkeit hat Bischof Dr. Georg Bätzing auf den Tod von Papst Franziskus reagiert. Am Ostermontag, 21. April, würdigte der Bischof von Limburg und Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz den verstorbenen Papst als großes Geschenk für die katholische Kirche, als Erneuerer, Brückenbauer und Mann des Evangeliums. „Papst Franziskus hat Türen geöffnet – Türen der Herzen, der Vernunft, der Verständigung. Er hat den Stil der Kirche verändert und Zeichen der Hoffnung gesetzt“, sagte Bätzing in einem ersten Statement vor zahlreichen Medienvertreterinnen und -vertretern im Limburger Bischofshaus. Sein Pontifikat sei geprägt gewesen von einer Hinwendung zu den Rändern der Gesellschaft, zur Barmherzigkeit Gottes und zur Partizipation aller Gläubigen. „Er wollte keine strahlende Kirche, sondern eine, die sich verbiegt, weil sie sich zu den Schwachen hinabbeugt“, so Bätzing. Besonders hob der Bischof den synodalen Stil hervor, den Franziskus in der Weltkirche etab-

liert habe. Die großen Bischofssynoden zu Ehe und Familie, Jugend, Amazonien und zuletzt zur Synodalität hätten den Weg zu mehr Mitverantwortung und Mitentscheidung ebnen. „Was alle betrifft, soll auch von allen mitentschieden werden“, betonte der Limburger Bischof.

Meilensteine des Pontifikats

Auch die großen Enzykliken „Laudato si“ und „Fratelli tutti“ blieben bleibende Meilensteine des Pontifikats. Franziskus habe soziale, ökologische und interreligiöse Verantwortung miteinander verbunden und für Geschwisterlichkeit, Frieden und Verständigung geworben. „Er war eine Stimme der Weltkirche – und eine Stimme für die ganze Menschheit.“ Bischof Bätzing erinnerte auch an die persönlichen Begegnungen mit Papst Franziskus: „Er vermittelte dir das Gefühl: Du bist jetzt der wichtigste Mensch für mich. Seine Aufmerksamkeit, seine Freundlichkeit, seine Menschlichkeit haben mich tief berührt“, resümierte Bätzing.

Entdecken Sie die Welt mit Cunard

von Hamburg nach Kapstadt
6. – 31. Januar 2026 • QUEEN ANNE
ab 3.340,- €* p. P.

Reisen mit Cunard stehen für ikonische Schiffe, erstklassigen Service und unvergessliche Momente auf hoher See.

Reisebüro Gerecht

Ihr Traumreise wartet. Wir beraten Sie gerne!
Adenauerallee 16 | 61440 Oberursel
06171 54083 | info@reisegerecht.de | www.reisegerecht.de

*Smart Preis pro Person bei Doppelbelegung ab/bis Hafen, | Cunard Line • eine Marke der Carnival plc • Brodschranen 4 • 20457 Hamburg • Deutschland

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche • Oberurseler/Steinbacher Woche
Kronberger Bote • Königsteiner Woche • Kelheimer Zeitung
Eschborner Woche • Schwalbacher Zeitung • Sulzbacher Anzeiger • Bad Sodener Woche

Ökumenische Diakoniestationen
in Kronberg, Eschborn und Bad Homburg

...damit Pflege menschlich bleibt

Wir helfen Ihnen gerne
Diakoniestation Kronberg, Steinbach
Diakoniestation Eschborn, Schwalbach
Diakoniestation Bad Homburg
24 Stunden am Tag – pflegerischer Notdienst!

Tel. 06173-92 63-0
Tel. 06196-95 47 5-0
Tel. 06172-30 88-02

- Individuelle Pflegeberatung
- Ambulante häusliche Pflege
- Wundversorgung
- Hauswirtschaftliche Dienste
- Demenzbetreuung
- Hospiz- und Palliativberatung

ANSCHLUSS GRATIS!

Jetzt Glasfaser-Internet sichern und 1.500 € sparen.

Glasfaser-Anschluss
0€
bis 17.05.25*

Hier informieren und buchen:

Deutsche Glasfaser Infomobil
am Netto Marken-Discount
Zimmersmühlenweg 95, 61440 Oberursel (Taunus)
Di.: 18:00 – 20:00 Uhr

Online unter:
deutsche-glasfaser.de/stierstadt-weisskirchen

Per Telefon:
02861 8133 269

DG 4390_0
*Der Hausanschluss ist bei Auftragserteilung während der Nachfragebündelung bis zum 17.05.2025 in Ihrem Ort kostenlos, danach einmalig ab 1.500 €.
Die genauen Vertragsbedingungen finden Sie unter deutsche-glasfaser.de.
Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH • 40463 Düsseldorf (Postanschrift)

Deutsche Glasfaser

Kreismitgliederversammlung der Grünen wählt Kopf zum Beisitzer

Hochtaunus (how). Die Kreismitgliederversammlung von Bündnis90/Die Grünen hat am 2. April den Bad Homburger Christian Kopf zum neuen Beisitzer gewählt. Die Wahl wurde notwendig, nachdem Kristina Teichmann im vergangenen Jahr aus dem Hochtaunuskreis weggezogen war. Christian Kopf hatte in seiner Bewerbungsrede seinen Schwerpunkt auf wirtschaftliche Kompetenz gelegt. Bereits im letzten Bundeswahlkampf hatte er sich bei der Organisation der weit beachteten Veranstaltung „Wirtschaft trifft Politik – Wege zu neuem Wachstum“ im Bad Homburger Kurhaus engagiert. „Innerhalb weniger Monate ist der Kreisverband Hochtaunus

von 460 auf über 620 Mitglieder angewachsen. Ich will mich dafür einsetzen, dass wir das Vertrauen unserer Mitglieder und Unterstützer weiter verdienen und dass keine Partei im Hochtaunuskreis an uns vorbei kommt“, kommentiert Kopf seine Wahl. „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit – wir haben gemeinsam viel vor“, begrüßt die Co-Vorsitzende des Kreisvorstands Patricia Peveling den neuen Beisitzer. Abgesehen von Christian Kopf und Patricia Peveling vervollständigen Sabine Schwarz-Odewald (Co-Vorsitzende), Tobias Neufert (Schatzmeister), Ute Neumann (Beisitzerin), Norbert Halas (Mitgliederbeauftragter) und Lisa Baulig (Grüne Jugend) den Kreisvorstand.



Der neue Kreisvorstand von Bündnis90/Die Grünen: Norbert Halas, Patricia Peveling, Christian Kopf, Tobias Neufert, Sabine Schwarz-Odewald, Ute Neumann (v. l.). Nicht auf dem Bild ist Lisa Baulig.
Foto: Kreisverband Bündnis 90/Grüne

BUND lehnt Feldberg-Seilbahn ab

Hochtaunus (ow) – Nach der Kreisfraktion der Grünen lehnt auch der Kreisverband Hochtaunus des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. den Bau einer Seilbahn zum Feldberg ab, da diese die Naturschutzgebiete gefährde. Stattdessen fordert der BUND „die überfällige Stärkung der Busverbindungen zum Feldberg“. Laut der Kreisvorsitzenden des BUND, Cordula Jacobowsky, stechen aus ökologischer Sicht aus der Vielzahl von Gründen gegen die Seilbahn vor allem die dadurch verursachte weitere Zerstörung von Naturschutzgebieten in einem bereits stark beeinträchtigten Naturraum heraus. Zudem fehlt es wegen der mit einer Seilbahn verbundenen zusätzlichen Besucherströme bislang an einem unabhängigen Verkehrsgutachten. Statt eines Rückgangs der Autofahrten auf den Feldberg durch das Angebot der Seilbahnfahrt befürchtet der BUND einen Anstieg des Autoverkehrs durch die beabsichtigte zusätzliche Förderung des Tourismus zum Feldberg. Hinzu komme, dass die Parkplatzsituation am Standort der geplanten Talstation an der Hohemark in Oberursel an den Wochenenden bereits jetzt ausgelastet ist. Daher müsste für die Nutzer der Seilbahn das Mehrfache der jetzigen Stellplätze geschaffen werden, damit keine zusätzliche Belastung der Stellplätze im Siedlungsraum von Oberursel entsteht. Der BUND befürchtet, dass ein dazu erforderliches Parkhaus an der Hohemark weit in den Naturraum ausufern würde. Die Kreisvorsitzende des BUND weist darauf hin, dass bereits die Planung der Talstation in ein gesetzlich geschütztes Feuchtbiotop hineinragt. Die von dort aus geplanten 29 Stützträger zum Feldberg werden zusätzlich den Boden versiegeln und in einer noch zu rodenden Schneise mit einer Breite von mindestens 16 Metern und einer Länge von ca. 5,8 Kilometern entstehen. Damit verbunden wäre die Rodung von rund 10 Hektar Wald sowie Arbeiten mit Baumaschinen und Fahrzeugen in dem sensiblen Naturraum. Auch die Errichtung einer zusätzlichen Bergstation auf dem Feldbergplateau in der Gemarkung von Schmitten versiegelt Boden und beeinträchtigt die Natur. Die BUND-Kreisvorsitzende warnt,

„die Belastungsgrenze des Naturraums am Feldberg ist bereits jetzt überschritten, daher stößt das Vorhaben von Landrat Krebs, noch mehr Besucher anzuziehen zu wollen, auf völliges Unverständnis.“ Alarmiert ist der BUND vor allem, weil mit der Streckenplanung der Seilbahn ein schwerwiegender Eingriff in den wertvollen Naturraum verbunden ist, denn es würden im Naturpark Taunus ein geschütztes Biotop, ein Naturschutzgebiet, zwei FFH-Gebiete, ein Naturschutzgebiet, ein Landschaftsschutzgebiet und mehrere Wasserschutzgebiete durchschnitten sowie weitere Schutzgebiete vom Seilbahnbau betroffen sein. Außerdem wird der Lebensraum seltener und geschützter Tierarten wie der Wildkatze, Vogelarten wie Eulen und dem Schwarz- und Mittelspecht, seltene Pflanzen und Insekten beeinträchtigt. Cordula Jacobowsky erinnert daher an die satzungsgemäße Aufgabe des Naturparks, die unter anderem darin besteht, „die heimische Tier- und Pflanzenwelt zu schützen, die Landschaft zu erhalten, zu pflegen und zu gestalten und den Menschen eine naturgemäße Erholung zu ermöglichen“. Aus Sicht des BUND sollten daher nach den mit der Klimaerwärmung erfolgten großflächigen Waldschäden im Naturpark Hochtaunus keine weiteren Beeinträchtigungen durch bauliche Eingriffe geplant werden. Gerade in der jetzigen Situation sollten daher die Wiederherstellung und der Schutz des Naturraums das überragende Interesse im Naturpark darstellen. Dazu kann jeder Euro sinnvoll beitragen, der nicht in die Planung der Seilbahn, sondern in die Wiederherstellung des Naturraums gesteckt wird. Dies wäre auch im Sinne der EU-Naturwiederherstellungsverordnung vorrangig wichtig. Statt der Seilbahn fordert der BUND zur Reduzierung des Autoverkehrs im Hochtaunus an den Wochenenden den Einsatz von Pendelbussen ab der Hohemark in Oberursel und dem Königsteiner Bahnhof zum Feldberg. Außerdem sollte die Route der bestehenden Buslinie von der Hohemark in Oberursel so geändert werden, dass diese ohne Umwege direkt den Feldberg und wieder die Haltestelle Teufelsquartier anfährt, vorzugsweise mit klimafreundlichen E-Bussen.

- Anzeige -

-WISSEN

Der neue Podcast:
www.apothekeprime.de/podcast

Das Mikrobiom lebt

Hätten Sie gewusst, dass 39 Billionen Mikroorganismen (Viren, Bakterien und Pilze) auf und in unserem Körper leben? Im Vergleich dazu haben wir 30 Billionen Körperzellen und in einem Apfel dürften 100 Millionen Bakterien sein. Ein standardisiertes oder optimales Mikrobiom gibt es nicht, es ist bei jedem Menschen anders, so individuell wie ein „Fingerabdruck“ und verändert sich mit jeder Nahrungsaufnahme oder bei einer längeren Auslandsreise. Das bestuntersuchte krebserzeugende Bakterium im Menschen ist Helicobacter Pylori, es kann im sauren Magenmilieu überleben und ist für ein erhöhtes Magenkrebsrisiko verantwortlich. Das Darm-Mikrobiom ist unter anderem für die Durchlässigkeit des Darmes zuständig. Passt die Zusammensetzung nicht, dann gelangen Gifte, Bakterien und andere Stoffe ins Blut und darüber bis ins Hirn. Zentrale Erkrankungen wie Demenz, Herz-Kreislauf- und entzündliche Problematiken können über das Mikrobiom getriggert werden. Am wichtigsten für die Ernährung der Mikroorganismen ist unsere Ernährung mit unverdaulichen Stoffen, die das Wachstum der günstigen Bakterien fördern. Das sind die unverdaulichen Anteile von Obst, Gemüse und Vollkorn. Aus denen werden dann durch die Bakterien Vitamine wie zum Beispiel B12, Biotin und Folsäure synthetisiert.

Die Ernährung beeinflusst so entscheidend das Darmmikrobiom. Das ist aber leider langwierig und eine Beschleunigung kann man nur durch die gezielte Ansiedlung von guten Bakterien durch Probiotika erreichen. Je nach Beschwerdebild gibt es viele unterschiedliche Präparate. E-Rezepte aus der Region am gleichen Tag geliefert bekommen: Einfach apothekeprime als App herunterladen, Gesundheitskarte an das Handy halten und wir kümmern uns umgehend um die Belieferung! Bleib daheim mit Apotheke prime. Bei Rückfragen erreichen Sie uns unter 06171 9161 444.

61449 Steinbach
Ihr Marc Schrott
Fachapotheker für Allgemeinpharmazie

Central Apotheke
Inhaber:
Apotheker Marc Schrott e.K.
Bahnstraße 51
61449 Steinbach

WaDiKu
Entrümpelungen von A-Z
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung
Dienstleistungen
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424
E-Mail: wadiku@aol.com

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche
Friedrichsdorfer Woche
Oberurseler Woche
Steinbacher Woche
Kronberger Bote
Königsteiner Woche
Kelkheimer Zeitung
Eschborner Woche
Schwalbacher Zeitung
Sulzbacher Anzeiger
Bad Sodener Woche

Ganzjährig täglich geöffnet!
Winterzeit: 9 bis 17 Uhr
Sommerzeit: 9 bis 18 Uhr
Juni, Juli, August: 9 bis 19 Uhr
www.opel-zoo.de



Scheckübergabe auf dem neuen Rundweg im parkähnlichen Garten des Traute und Hans Matthöfer-Hauses der AWO. (v.l.n.r.): Cheforganisatorin des SPD-Basars Gabriele Hesse überreicht einen Scheck über 1.100 Euro an Dagmar Schreck, Leiterin des Demenz-Bereichs, Leyla Saglam, Einrichtungsleiterin des Traute und Hans Matthöfer-Hauses, Elke Arnold und Christiane Müllerich vom SPD-Basar-Team.
Foto: privat

SPD-Basar-Team übergibt Scheck

Oberursel (ow) – Anfang März ging der 37. Secondhand Kleider-Basar für „Teenies & Ladies“ über die Bühne. Wie immer organisiert vom SPD-Basar-Team. „Wir wurden diesmal förmlich überrannt“ berichtete Gabriele Hesse jetzt bei der Scheckübergabe. Der Erlös konnte sich wirklich sehen lassen. Es waren 1.100 Euro die sie gemeinsam mit Elke Arnold und Christiane Müllrich an die Leiterin des Traute und Hans Matthöfer-Hauses, Leyla Saglam überreichen konnte. Mit dabei die Leiterin des Demenzbereiches Dagmar Schreck. Die Freude stand beiden ins Gesicht geschrieben. Ihr Herzensprojekt steht kurz vor der Fertigstellung. Voller Stolz führten sie es den Damen vom SPD-Basar-Team vor. Es ist ein Rundweg für die an Demenz erkrankten Bewohner des Hauses, zur Zeit sind es 28 an der Zahl. Sie werden im Wohnbereich „Zum Fuchstanz“ betreut. Es ist ein geschützter Wohnbereich der sich speziell an die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz orientiert. „Sie haben einen starken Bewegungsdrang, in der Fachsprache „Hinlaufendenz“ und sind gerne unterwegs“, erklärte Leyla Saglam. Sie leitet die Einrichtung der Arbeiterwohlfahrt, in dem 143 Menschen betreut werden. Die Anfrage ist groß, sie führt eine Warteliste. In dem parkähnlichen großen Garten mit altem Baumbestand in der das Haus eingebettet an der

Kronberger Straße liegt, wurde jetzt ein Rundweg gestaltet. Er sorgt dafür, dass alle immer zu ihrem Ausgangspunkt auf die Terrasse zurückfinden. Dafür wurde ein ebenerdiger Weg mit Handlauf und Fallschutzplatten angelegt. Eine Sitzgelegenheit in der Mitte des Weges bietet den Spaziergängern die Möglichkeit sich auch auszuruhen und den Blick ins Grüne schweifen zu lassen. Viele sind in ihrer motorischen Bewegung stark eingeschränkt. Um eventuellen Stürzen vorzubeugen, ist ein sicherer, ebenerdiger Weg ein absolutes Muss. Der hat natürlich einen hohen Preis. Leyla Saglam bedankte sich daher sehr herzlich für die finanzielle Unterstützung ihres Herzensprojektes bei der Abordnung des SPD-Basar-Teams. Nach der Corona-Pause war der kürzlich organisierte Secondhand-Kleiderbasar einer der erfolgreichsten im Laufe von 20 Jahren. „Mehr als 600 Kleidungsstücke, davon die meisten für kleines Geld oft unter 5 Euro wurden in gut zwei Stunden verkauft. Aus dem ganzen Rhein-Main-Gebiet reisen dazu Teenies & Ladies nach Oberursel an. Denn bei unserem Basar können sie preisgünstig, nachhaltig und obendrein für die gute Sache shoppen gehen, so erklärte Gabriele Hesse den Ansturm fröhlich. Der neue gestaltete Rundweg hat sie und ihre Mitstreiterinnen überzeugt, dafür hat sich alle Mühe beim Basar gelohnt.

Motoren an, die Herzen weit: 11. Ökumenischer Biker-Gottesdienst zum Start in die Motorradsaison

Oberursel (ow) – Endlich fängt die Motorradsaison wieder an: Am Sonntag, 4. Mai, heißt es wieder: Motoren an und Herzen auf! Vor der St. Hedwigskirche in Oberursel feiern Motorradfans, Fahrradbegeisterte und Spaziergänger gemeinsam einen besonderen Open-Air-Gottesdienst unter freiem Himmel.

Die evangelische Heilig Geist Kirchengemeinde und die katholische Pfarrei St. Ursula laden unter dem diesjährigen Motto „Du bist wichtig!“ zu einem fröhlichen, musikalischen und segensreichen Start in die neue Saison ein.

Neben vielen, die auf dem Motorrad kommen, finden auch immer Fahrrad-fahrende und Menschen, die zu Fuß unterwegs sind, den Weg zu uns. Die Band „Effata“, aus dem benachbarten Frankfurt, sorgt für richtig gute Musik, zum Zuhören und vor allem zum Mitsingen.

Die frisch gekrönte Brunnenkönigin mit Brunnenmeister feiert ebenso mit, wie Bürgermeisterin Antje Runge, die auch ein Grußwort sprechen wird. Zum Abschluss gibt es einen ganz persönlichen Segen für alle Fahrzeuge und die Fahrenden und für alle ein kleines Give away, zur Erinnerung.

Anschließend sind alle herzlich eingeladen noch ein bisschen zusammen zu bleiben. Kaffee, Kuchen und kalte Getränke stellen die Heilig Geist Kirchengemeinde und die Gemeinde St. Hedwig bereit, die philippinische Gemeinde steuert leckere Frühlingsrollen bei. Die Kollekte des Gottesdienstes und die Spenden für Essen und Getränke gehen in diesem Jahr an „Frauen helfen Frauen Hochtaunus“. Zum Biker-Gottesdienst sind alle eingeladen, die den Saisonstart feiern möchten, auch wenn sie selbst nicht Motorrad fahren.



Mit knatternden Motoren, offenen Herzen und himmlischem Beistand starteten Biker, Radler und Spaziergänger beim 11. Ökumenischen Biker-Gottesdienst vor der St. Hedwigskirche in die neue Saison – begleitet von einem Segen für Mensch und Maschine.

Foto: privat



Im Rushmoor-Park waren die Osterhasen unterwegs: Über 100 Kinder machten sich auf die Suche nach versteckten Schokohasen und Ostereiern. Dank „Orscheler helfen Orschelern“ wurde der Ostersonntag für viele Familien zu einem fröhlichen Frühlingsfest voller Lachen, Leckereien und unvergesslicher Begegnungen mit dem Osterhasen.

Foto: privat

Bunte Freude im Rushmoor-Park: Ostereiersuche lockt weit über 100 Kinder an

Oberursel (ow) – Die Ostereiersuche des Vereins „Orscheler helfen Orschelern“ hat erneut zahlreiche Kinder und deren Familien glücklich gemacht. Weit über 100 Kinder fanden am Ostersonntag bei bestem Wetter mit ihren Eltern, Großeltern oder anderen Verwandten den Weg in den Rushmoor-Park. Dort hatten fleißige Helfer des Vereins vorab zahlreiche Ostereier und Schokohasen, die besonders gut ankamen, für die Kleinen auf der Wiese und hinter den Bäumen versteckt. Der Andrang war so groß, dass die Verantwortlichen kaum mit dem Verteilen und „Neu-Befüllen“ der

Verstecke hinterherkamen. Zudem konnten die Kinder ein Bild mit dem Osterhasen machen und so stolz ihre mit lauter Köstlichkeiten gefüllten Osterkörbe präsentieren. Bereits die Premiere im vergangenen Jahr hatte viele Kinder und deren Eltern angezogen und so die Verantwortlichen bestärkt, daraus eine jährlich wiederkehrende Aktion zu machen. Die Ostereier-Suchaktion ist nur eine von vielen gemeinnützigen Aktionen, wie beispielsweise das Weihnachtsessen, die der Verein „Orscheler helfen Orschelern“ in Oberursel im Laufe eines Jahres veranstaltet.

– ANZEIGE –

Doppelte Ersparnis mit Energielösungen und Maimarkttrabatt von der MVV Energie AG



Clever und zukunftssicher – MVV-Photovoltaikanlagen und Wärmepumpen inkl. intelligentem Energiemanagementsystem bis 31. Mai 2025 mit attraktivem Maimarkt-Rabatt

Foto: Shutterstock
Gorodenkoff, iStock anatolij_gleb, Daikin

MVV bringt die Energie der Zukunft in den Taunus und das Rhein-Main-Gebiet: Die Energiewende beginnt bei Ihnen zu Hause – und die MVV Energie AG, ein führendes Energieunternehmen mit über 150 Jahren Branchenerfahrung, unterstützt Sie dabei mit ihrem Standort in Schwalbach.

Photovoltaik + Wärmepumpe = rechnet sich

Im Rahmen der größten regionalen Verbrauchermesse, dem Mannheimer Maimarkt erhalten Sie im April und Mai exklusive Rabatte

auf vernetzbare Photovoltaik-Anlagen und Wärmepumpen. Das smarte MVV-Energiemanagementsystem vernetzt dabei PV-Anlage, Batteriespeicher, Ladestation und Wärmepumpe und optimiert damit Ihren Energieverbrauch – ganz einfach. Auf Wunsch profitieren Sie auch von einem dynamischen Stromtarif. So sparen Sie doppelt – bei den Energiekosten und mit attraktiven Maimarkt-Rabatten.

Vor Ort erleben, beraten lassen, profitieren

Die MVV-Experten beraten Sie umfassend zu innovativen Lösungen rund um Wärme, Photovoltaik und intelligentes Energiemanagement. Lassen Sie sich vor Ort entweder im modernen Ausstellungsraum in Schwalbach (Katharina-Paulus-Str. 6b) beraten oder besuchen Sie MVV auf dem Mannheimer Maimarkt in Halle 35 – spannende Highlights für die ganze Familie inklusive! Die attraktiven Rabatte gelten natürlich überall.

Jetzt informieren und Rabatt sichern:

www.mvv.de/maimarkt-rabatt
Tel.: 06196-7859903
Setzen Sie auf die Energie der Zukunft – mit MVV!



Mit voller Konzentration und Spielfreude: Das Blasorchester Stierstadt bereitet sich intensiv auf das Frühlingskonzert vor.

Foto: privat

Blasorchester Stierstadt probt

Oberursel (ow) – Zu einer öffentlichen Probe lädt das Blasorchester Stierstadt am Samstag, 26. April, um 19 Uhr in die Vereinsturnhalle des TV Stierstadt ein. In diesen Wochen sind für das Blasorchester Stierstadt intensiv Proben angesagt, damit die Stücke für das anstehende Frühlingskonzert richtig gut klingen. „In der Zeit unmittelbar vor dem Konzert geht es einerseits darum, das bereits Erarbei-

tete zu festigen. Andererseits wollen wir den unterschiedlichen musikalischen Charakter der Stücke noch besser zur Geltung zu bringen“, so Hans-Günter Labahn, musikalischer Direktor und Dirigent. Auf Musikstücke mit unterschiedlichem Charakter dürfen sich die Gäste schon jetzt freuen. Tickets sind bei den Orchestermitgliedern oder an der Abendkasse für 12 Euro erhältlich.

EINLADUNG

„REICHT MEIN VERMÖGEN FÜR DEN RUHESTAND UND WAS BLEIBT FÜR DIE NÄCHSTE GENERATION?“

KOSTENLOSER VORTRAG IN OBERURSEL
Mittwoch, 07. Mai 2025 um 19:00 Uhr
elaya Hotel Oberursel, Zimmersmühlenweg 35

Reichen 500.000 EUR für einen sorgenfreien Ruhestand?

Was-wäre-wenn: Der Erbfall in der Simulation.

Wie schütze ich meine Familie vor der Schenkungs- und Erbschaftssteuer?



Morgen Invest GmbH – seit über 10 Jahren in Oberursel zu Hause. Ihre Experten für Vermögen, Ruhestand und Nachfolge.

Teilnahme kostenlos | Plätze begrenzt
Jetzt anmelden: info@morgen-invest.de / 06171 – 277 95 50



Forum der Selbständigen Oberursel e.V.
www.morgen-invest.de

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

26. April bis 2. Mai 2025

Widder

21. 3. – 20. 4.

Unangemeldeter Besuch steht vor der Tür? Das ist doch kein Grund, in Panik zu verfallen. Dank Ihrer Fähigkeit zur Improvisation sind Sie schnell Herr der Situation.

Stier

21. 4. – 20. 5.

Augenblicklich halten Sie gute Trümpfe in der Hand. Sie sind das reinste Energiebündel. Konkurrenten können Sie in dieser Woche das Fürchten lehren – und das Verlieren!

Zwilling

21. 5. – 21. 06.

In dieser Woche kann man sich Ihrer Charmeoffensive kaum entziehen. So erleben Sie Stunden voller Glück. Derart beflügelt erledigen Sie Ihre Arbeiten routiniert und schnell.

Krebs

22. 6. – 22. 7.

Sie sind ein Mensch, der am liebsten mit anderen zusammenarbeitet. Aber ausgerechnet jetzt lässt man Sie mit einer großen Aufgabe allein. Zeigen Sie, was Sie können!

Löwe

23. 7. – 23. 8.

Ihrer Geduld wird jetzt eine Menge abverlangt, jemand kann und will sich nicht so schnell entscheiden, wie Sie es gerne hätten! Doch da haben Sie keinen Einfluss drauf.

Jungfrau

24. 8. – 23. 9.

Einige verwöhnen mit Vergnügen und werden mit Vergnügen verwöhnt. In diesem Sinne sind ein paar wunderbare Tage zu erwarten – mit viel Romantik und viel Zärtlichkeit!

Waage

24. 9. – 23. 10.

Wenn Sie sich jetzt zurückhaltend geben, wird die Beziehung zu einem Freund ziemlich frostig. Erst recht, wenn Sie ihm die kalte Schulter zeigen. Ein kompletter Bruch ist dann möglich.

Skorpion

24. 10. – 22. 11.

Im Beruf weiß man die Hartnäckigkeit zu schätzen, mit der Sie sich für ein bestimmtes Projekt engagieren. Aber Sie sollten darauf achten, dass Sie sich in der Planung nicht verzetteln.

Schütze

23. 11. – 21. 12.

Sie haben es geschafft, mit Ihrem Humor eine gefährliche Situation zu entschärfen. Wahrscheinlich wird man Sie von jetzt an häufiger darum bitten, bei Streitigkeiten zu vermitteln.

Steinbock

22. 12. – 20. 1.

Eine übernommene Verpflichtung dürfte sich als schwieriger erweisen, als Sie sie ursprünglich eingeschätzt haben. Behalten Sie trotzdem guten Mut, Zuversicht hilft!

Wassermann

21. 1. – 19. 2.

Ihr Bewegungsdrang ist stark ausgeprägt, Ihre Kondition nicht schlecht. Da können Sie es sich leisten, Ihre Teilnahme an einem sportlichen Wettbewerb anzukündigen.

Fische

20. 2. – 20. 3.

Mit Ihrem Einfallsreichtum können Sie im Freundeskreis punkten, im Job machen Sie ebenfalls mit Ihrem neuesten Vorschlag Furore. Eine äußerst erfolgreiche Woche.

Die Oberurseler Woche im Internet:
www.taunus-nachrichten.de

ask senioreno
home-service

„24-Stunden-Betreuung“ ZUHAUSE
info@ask-shs.com • www.ask-shs.com
Tel. 06172 2889191

Hilfstransport für
die Ukraine ist gut angekommen

Hochtaunus (ow) – Mehr als drei Jahre sind seit Beginn des russischen Angriffskrieges auf die Ukraine vergangen und noch immer toben die Kämpfe mit unverminderter Härte. Der Hochtaunuskreis hat seitdem viele geflüchtete Menschen, vor allem Frauen und Kinder, aufgenommen und ihnen Schutz gegeben. Parallel dazu unterstützt der Kreis aber auch seine ukrainische Partnerstadt Zhofti Vody. Trotz der Kürze dieser Beziehung sind hier bereits enge Bande geknüpft worden. Der Hochtaunuskreis unterstützt Zhofti Vody mit Hilfsgütern, um dort die Not zu lindern. Nun hat sich erneut ein Hilfstransport aus dem Taunus in die befreundete Partnerstadt auf den Weg gemacht. Mit an Bord hatte der Lastwagen vor allem medizinisches Gerät, Verbandsmaterialien, Orthesen, Rollstühle sowie sechs Pflegebetten und 55 Dekubitusmatratzen für das Krankenhaus in Zhofti Vody. In der ukrainischen Stadt wurden die Hilfsgüter schon sehlich erwartet, denn die Ausstattung des Krankenhauses ist trotz der bereits geleisteten Unterstützung noch immer veraltet. In die Jahre gekommene Krankenhausbetten, die hierzulande als unbrauchbar gelten, ersetzen dort beispielsweise noch sehr viel ältere Betten und vieles mehr. Ebenfalls mit dabei hatte der Transport 37 Schultische,

134 Drehstühle sowie Schultafeln und einiges mehr an Schulausstattung. Sie ist gedacht, um Schutzräume einzurichten, in die sich die Schüler bei Luftalarm flüchten. Das Sirenengeheul zählt mittlerweile zum Alltag in Zhofti Vody. Bürgermeister Dmitro Khanis hatte bei seinem Besuch im Landratsamt im Januar berichtet, dass es jeden Tag zwei bis drei Mal Luftalarm in seiner Heimatstadt gebe. Dank der Unterstützung aus dem Taunus können die Kinder nun auch in den Luftschutzräumen unterrichtet werden. Bei den Hilfsgütern des Transports handelt es sich zumeist um Spenden. Die Kosten für den Transport hat der auf Initiative von Landrat Ulrich Krebs gegründete Verein „Ukrainehilfe-Taunus“ übernommen. Ziel des Vereins ist längerfristig die ukrainische Partnerstadt zu unterstützen. Daher wird es in diesem Jahr auch wieder einen Besuch einer Jugendgruppe aus Zhofti Vody im Taunus geben, die sich hier von den schwierigen Bedingungen im ukrainischen Alltag erholen sollen. Wer den Kreis in seiner humanitären Hilfe für die ukrainische Partnerstadt unterstützen möchte, kann dies gerne mit einer Spende tun. Da das Spendenzentrum für die Ukraine mittlerweile geschlossen wurde, können keine Sachspenden mehr angenommen werden.

Entladung eines der sechs Pflegebetten nach der Ankunft in Zhofti Vody.
Foto: Hochtaunuskreis

Mit Herz und Schraubenzieher:
Oberursel repariert wieder im Rathaus

Oberursel (ow) – Im Mai wird im Oberurseler Rathaus wieder geschraubt, gelötet und getüftelt: Am Samstag, 3. Mai, findet von 10 bis 13 Uhr erneut die Aktion „Oberursel repariert“ statt. Ehrenamtliche des Netzwerks Bürgerengagement Oberursel und des Deutschen Amateur-Radio-Clubs e. V. bringen gemeinsam defekte Elektrogeräte wieder in Schwung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Werkstatt befindet sich im Georg-Hieronymi-Saal, Oberhöchstader Straße 7 (Seiteneingang des Rathauses – an der Einfahrt Tiefgarage Stadthalle). Die Instandsetzung der Geräte ist kostenlos, lediglich notwendige Materialkosten werden berechnet. Bei erfolgreicher Reparatur freuen sich die Ehrenamtlichen über eine Spende für den guten Zweck. Neben dem Spaß am Basteln und Tüfteln soll die Kommunikation nicht zu kurz kommen. Die Werkstatt steht für alle offen, auch wenn jemand nichts zu reparieren hat, aber möglicherweise den einen oder anderen Tipp auf Lager hat oder einfach nur neugierig ist – Sie sind herzlich willkommen, Kaffee und Kuchen wird auch angeboten. Ein Hinweis zum Ablauf: Erfahrungsgemäß kann der Andrang groß werden, dann kann es zu Wartezeiten kommen, da die Reparaturzeiten nicht kalkuliert und geplant werden können. Der nächste Termin ist geplant für Samstag, 7. Juni.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

Freitag

18° – 10°

Sonntag

21° – 9°

Samstag

21° – 8°

Map of the Taunus region showing weather forecasts for various locations: Friedrichsdorf, Oberursel, Bad Homburg, Glashütten, Königstein, Kronberg, Steinbach, Schwalbach, Bad Soden, Eschborn, Sulzbach.

KIND DAHEIM - Apotheke prime

Ihre Apotheker aus der Region!
Jetzt bequem mit der APP das eRezept einlösen!

KOSTENLOSE Service-Hotline
☎ 06171 9161 444
bestellung@apothekeprime.de
www.apothekeprime.de

Sofortlieferung
im Rhein Main
Gebiet
apotheke prime

apotheke prime

Wir richten die App gerne vor Ort für Sie ein (kostenfrei).
Gesundheitskarte ans Handy halten
Rezept senden
Lieferung erhalten nach Hause – schnell und unkompliziert.

Vom GNOM bis zu Elektrofahrzeug: „AiA – Mobilität im Fokus“ im Zeichen des fokus O.-Jubiläumsjahrs

Oberursel (ow) – Vor 175 Jahren gegründet, ist der Gewerbeverein – heute fokus O. - Forum der Selbständigen – so agil und mobil wie nie zuvor. Das größte der Events, die sich durch das Jahr ziehen, ist AiA – Mobilität im Fokus. Der neue Name weist darauf hin, dass Mobilität inzwischen umfassender gesehen und präsentiert wird, sämtliche Verkehrsteilnehmende werden berücksichtigt. So sind vom 25. bis 27. April 2025 allerart Fahrzeuge von Fahrrad bis Pedelec, von Elektromobil bis Luxusfahrzeug, von Familienkutsche bis Oldtimer und noch viele weitere Fahrgeräte vor Ort, in denen man Platz nehmen und Probesitzen darf. In einigen Fällen ist auch Ausprobieren oder eine Spritztour möglich. Neu in diesem Jahr ist die Fahrradmeile auf dem Holzweg. Erstmals gibt es auch drei Vorträge zur Mobilität am Samstag in den Räumen der vhs. Aktivitäten für Kinder, leckere Speisen und Getränke sowie Konzerte, Unterhaltung und viele Informationen lassen die Mobilitätsschau auch 2025 zum Magneten für Gäste werden – über die Grenzen von Oberursel hinaus. Am Samstag und am verkaufsoffenen Sonntag laden viele Geschäfte in der Innenstadt Besucherinnen und Besucher mit verlängerten Öffnungszeiten und besonderen Aktionen und Rabatten zum Einkaufen und Erleben ein. Stände mit gastronomischen Köstlichkeiten aus aller Welt finden sich in der Kumeliusstraße und im Bereich zwischen Vorstadt und Rathausplatz, teils schon am Freitagnachmittag. Am Samstagvormittag ist dort auch der Wochenmarkt, wo frisches Obst, Gemüse und Blumen erhältlich sind – es wird etwas enger, aber mit Sicherheit bunt und lebendig! Auch der Altstadtmarkt, der auf dem historischen Marktplatz und ausschließlich in den wärmeren Monaten stattfindet, ist wieder da und lädt am Samstag bis 18 Uhr zum Genuss lokaler und regionaler Spezialitäten ein.

Herzstück und Eröffnung

Ein „Herzstück“ der Schau ist, zu Ehren des Jubiläums von fokus O., in diesem Jahr der historische Motor GNOM – 1906 in der Motorenfabrik Oberursel gebaut und seit 2022 wieder im Werkmuseum zu finden. Im Park der Adenauerallee wird der robuste Standmotor, der als Kraftstoff Petroleum nutzt, zu jeder vollen Stunde samstags und sonntags zeigen, was noch heute an Kraft in ihm steckt. Passend zum Jubiläum liegen vor Ort auch kostenlose Festschriften zum Mitnehmen bereit. Offiziell eröffnet wird „AiA – Mobilität im Fokus“ am Samstag um 12 Uhr an der Bärenkreuzung. Bürgermeisterin Antje Runge, Mitglieder des Vorstands von fokus O. sowie Vertreter der Autohäuser werden zugegen sein und die Gäste willkommen heißen. Anschließend geht es im Marsch zum Rathausplatz, wo um 13 Uhr Brunnenkönigin Janine I. das ehrenvolle Amt an ihre Nachfolgerin übergibt.

Fahrrad im Fokus

In einer Stadt, in der viele die täglichen Wege mit dem Fahrrad zurücklegen, liegt es nahe, bei der Mobilitätsschau auch das Fahrrad in den Mittelpunkt zu stellen. Damit Eventgäste und Einkaufswillige ihr Fahrrad sicher abstellen und anschließen können, sind in der Korffstraße sowie im Holzweg zusätzliche Fahrradstände aufgestellt. Wer lieber auf öffentliche Verkehrsmittel setzt, hat ebenfalls beste Voraussetzungen: Das Festgebiet liegt nur wenige Gehminuten vom Bahnhof entfernt und ist hervorragend mit U- und S-Bahnen erreichbar. Der erste Fachvortrag im vhs-Seminargebäude Alte Post von Dr. Uli Molter, bei der Stadt verantwortlich für Nachhaltigkeit und Mobilität, hat das Thema „Platz für alle: Auto und Fahrrad zusammen denken“, der sich beispielhaft mit dem Umbau der Dornbachstraße beschäftigt (Samstag, 13 Uhr). Direkt danach bringt der zweite Vortrag von Dr. Molter Bauwillige, Hausbesitzer und Verkehrsteilnehmer zusammen zum Thema: „Was haben Immobilien und Mobilität miteinander zu tun? Die Stadt Oberursel berät Bauherren.“ Abschließend folgt der Fachvortrag von Patrik Schneider-Ludorff von City Zweirad zur „Zukunft Fahrrad“, der über neue Fahrradtrends aufklärt und Fahrradkaufberatung beinhaltet (Samstag 14:00 Uhr) Der Holzweg ist unterhalb der Parkhauseinfahrt gesperrt und wird zur Fahrradmeile. Dort planen der Allgemeine Deutsche Fahrradclub, der Verkehrsclub Deutschland, die gemeinnützige Einrichtung Flickwerk, die Lokale Oberurseler Klimainitiative sowie mehrere Fahrradhändler gemeinsam für ver-



Von nostalgischem GNOM bis zum Hightech-E-Fahrzeug – AiA – Mobilität im Fokus zeigt die ganze Bandbreite der Fortbewegung. Drei Tage voller Innovation, Erlebnis und Spaß für die ganze Familie. Fotos: privat

schiedene Zielgruppen ein mobiles Wochenende, das es in sich hat. Ein Laufrädchen-Wettrennen für Kleinkinder, ein Schneckenrennen für Erwachsene und Jugendliche (Wer fährt am langsamsten?), eine Fahrrad-Teststrecke, ein Kleinkind-Fahrradparcours sowie ein Glücksrad und ein Fahrradquiz fordern die volle Konzentration von kleinen und großen Zweiradfahrern, dazu kommen als Services noch Fahrrad-Codierung und Fahrrad-Check. Informationsstände und Pedelec-Sicherheitshinweise ergänzen das Angebot, zum Entspannen gibt's Mal- und Bastelangebote. Auch die Feldbergschule ist dabei: Ab dem kommenden Schuljahr fördert eine neue Fahrrad-AG die Wartung und Nutzung von Schulrädern. Langfristig soll Radfahren auch Teil des Sportunterrichts werden – als Beitrag zu nachhaltiger und gesunder Mobilität. City Bike & Fun hält Beratung und eine Menge besonderer Angebote vor. City Zweirad ist am Event-Weekende mit Lastenrädern und weiteren Partnern auch im Holzweg vertreten. Am Sonntag betreibt City Zweirad in der Korffstraße vor dem eigenen Geschäft eine schonend arbeitende Waschanlage fürs Fahrrad (15-16:30). Im Sinne der Nachhaltigkeit wird es aber auch einen Fahrrad-Flohmarkt im Holzweg geben, organisiert vom Verein Alte Wache Oberstedten. Apropos Nachhaltigkeit: Der Weltladen in der Strackgasse lädt alle zu einer Tasse Kaffee ein, die mit dem Rad vorbeikommen. Als Aktion gibt es Kleidung und Matten mit Fahrradmotiven, Flaschenöffner aus recycelten Fahrradketten und mehr. Im Vorbeigehen hat man im Holzweg vielleicht schon gesehen, dass angrenzend an das Gebäude der Frankfurter Volksbank gerade etwas Besonderes entsteht – ebenfalls nachhaltig. Im sogenannten LOK-Orschelgarten sollen in zehn großen Hochbeeten ab den Frühjahr Gemüse, Kräuter und Bekanntschaften wachsen. Denn der Anspruch ist „regional, nachhaltig, ökologisch und kommunikativ“. Der Garten wird am 26. April offiziell eröffnet und steht dann Bürgerinnen und Bürgern tagsüber offen. Während der Mobilitätsschau kann hier Ruhe und Erholung gefunden werden.

Musik liegt in der Luft

Musikalisch hat die Mobilitätsschau deutlich mehr zu bieten als das Summen der Motoren und Fahrradklingeln. Am Freitag sind auf dem Rathausplatz bereits ab 14 Uhr die Gastrostände geöffnet, es gibt Hintergrundmusik, und unter dem angesagten Motto „Bier meets Wein“ schenken Danny Franklin und Tarzan alias Michael Thalhofer Bier, Äpfel und Wein aus – Antialkoholisches gibt's selbstverständlich ebenfalls. Alle sind gespannt auf Rock pur. Denn um 18 Uhr startet die Oberurseler Band White Room mit Classic Rock vom Feinsten aus den 1960er bis 1990er Jahren musikalisch durch. Am Samstag ab 15 Uhr stürmt Acoustic Storm, eine fünfköpfige Coverband aus Frankfurt, die Bühne auf dem Rathausplatz mit Rock und Pop der letzten 50 Jahre. Am Abend ab 18 Uhr ist Tanzen angesagt zur Musik von DJ Jarock, der am Puls des Publikums ist und Events so richtig anheizen kann. Am Sonntag zwischen 14 und 16 Uhr geht es etwas leiser, aber dafür „saxy“ zu in der Unte-

ren Hainstraße. Das Jazz-Duo „methu SAX lixe“ spielt – weil sie so besonders klingen – auf alten Saxophonen Jazzstandards, Balladen, Swing und Latin sowie Melodien aus Revuen und Filmen. Von 14 bis 18 Uhr finden Fans italienischer Musik in der Strackgasse was zum Schmelzen: Das Duo Patrizia Rosini & Gaetano Trinaccio kombiniert klassische und moderne Klänge und präsentiert die Schönheit und Leidenschaft italienischer Musik. Mehrere Geschäfte in der Strackgasse laden zu Drinks, Sekt und Häppchen ein – und dies nicht nur, während die Band spielt. Zwischen 17 und 20 Uhr wird die Bühne am Rathausplatz unter dem Motto „Let the fire burn“ bespielt von der Band ClassX. Die sechs Musiker, von denen tatsächlich fünf singen, kommen mit Klassikern der Rockgeschichte aus den letzten vier Jahrzehnten und lassen kein Auge trocken.

Für Kinder und Erwachsene

In der Adenauerallee, wo die meisten der 16 teilnehmenden Autohäuser vertreten sind, ihre neuesten Modelle vorführen, viel Beratungspotenzial aufbieten und eine Menge Incentives dabei haben, lassen es sich zur AiA traditionell Familien gutgehen. Während die Erwachsenen über PS, Ausstattung, Design und Farbe ihres nächsten Fahrzeugs diskutieren und Probesitzen, drehen ihre Kinder in Sichtweite Runden. Denn wo der alte Motor GNOM vor sich hin schnaubt, siehe vorn, kreist rundherum die Dampfisenbahn. Ebenfalls im Kreis unterwegs sind zwei schöne Karussells, die in der Adenauerallee und der Kumeliusstraße stehen. Am Samstag zwischen 14 und 17 Uhr werden auf dem Rad- und Fußgängerweg im Adenauerpark auch Rennen mit Bobbycars ausgetragen, organisiert vom Verein Aktion Kinderparadies. Als Überraschung kommen jeweils um 15 Uhr, 16 Uhr und 17 Uhr Bobbycars unter den

teilnehmenden Kindern zur Verlosung, die von den Autohäusern gespendet werden – wenn das kein Anreiz ist mitzumachen! Jutta Steinmetz alias Clownin Augustine nimmt sich der Kleinen an mit einem Programm, das Zauberei, Jonglage und Musik liebevoll verbindet. Doch oft passiert es, dass auch die Großen mit in diesen Bann gezogen werden und sich auf das Spiel mit Schein und Sein gerne einlassen (Adenauerpark, Samstag und Sonntag jeweils um 13.30 Uhr und 15.30 Uhr).

Weiter geht's aktiv

Von der Adenauerallee kommend kann man gleich um die Ecke in der Liebfrauenstraße auch Wohnmobile besichtigen. In der Henchenstraße ist Aktivität angesagt. Der Energieanbieter Mainova baut einen E-Parcours mit verschiedenen Elektrofahrzeugen auf – von E-Scooter, K1 Hammer und IO Hawk bis zum E-Gokart und Segway. Auch eine Kletterwand zur Stärkung von Kraft und Balance steht bereit für alle, die sich trauen. Kinder können nach Herzenslust malen und ihre Geschicklichkeit mit einer Wurfscheibe trainieren. Ein paar Meter weiter stellt das Technische Hilfswerk (THW) eine große Hüpfburg auf zum Austoben für die Kids, die damit ganz nebenbei auch ihre Muskeln trainieren. In der Henchenstraße finden sich darüber hinaus die Stände der Lokalen Klimainitiative, inzwischen in der Stadtgesellschaft eine feste Größe, und einer von book-n-drive mobilitätssysteme, die ihr Carsharing-Angebot vorstellen. Mit Hund ist man immer im Aktiv-Modus. Deshalb passt auch der Stand von Janine Wolf, ihres Zeichens Hundetrainerin und Brunnenkönigin, die an diesem Wochenende ihr Zepter weitergibt, in die Henchenstraße. Dort präsentiert sie auch ihre beliebte Hundetrick-Show „Bunt um den Hund“, und zwar am Samstag um 14 Uhr und 16 Uhr und am Sonntag um 12 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr.

Oldies mobil für guten Zweck

Allseits beliebt und wieder dabei bei der AiA sind die Oldtimer aus den 1960er bis 1980er Jahren auf dem historischen Marktplatz. Diesmal sogar viel zahlreicher in Form eines Oldtimer-Treffs. Am Sonntag zwischen 10 und 18 Uhr kommen die betagten Prachtstücke von der Altkönigstraße her über einen roten Teppich auf den Marktplatz gefahren. Das Highlight: Sogar Spritztouren mit Gästen sind möglich! Denn die Interessengemeinschaft Cransberger Oldtimer Club ist am Platz und bietet Spendenfahrten gegen einen Beitrag an, der dieses Mal zugunsten des Hilfsvereins Usinger Land geht. Der Verein unterstützt hilfsbedürftige Menschen im lokalen Umfeld.

Konsens finden

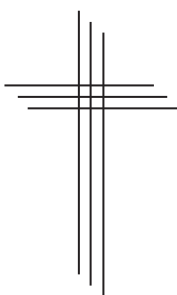
Im Jubiläumsjahr zeigt sich die Schau „AiA – Mobilität im Fokus“ traditionsbewusst und innovativ zugleich. Mobilität wird in Oberursel kontrovers diskutiert – was gut ist, denn nicht gegeneinander, sondern miteinander zu reden, führt zu Lösungen, die einer Gruppierung allein nicht eingefallen wären und die dann auch von der Stadtgesellschaft im Konsens mitgetragen werden können. Die Vorträge und ein Spaziergang durch die Innenstadt zeigen dies beispielhaft.



Musik, Magie und Mobilität: AiA – Mobilität im Fokus bringt nicht nur Räder zum Rollen, sondern auch Herzen zum Tanzen – mit Live-Musik, Kinderprogramm und Genussmomenten.

+

PIETÄTEN



Erstes Oberurseler
Beerdigungsinstitut

Pietät Jamin

Fachgeprüfter Bestatter

Liebfrauenstraße 4a
61440 Oberursel (Taunus)

Tel. 06171/54706

Jederzeit dienstbereit



Pietät *Röhrle* MARION RÖHRL

Burgstraße 35 · 61440 Oberursel-Bommersheim
Telefon 0 61 71-41 38
Mobil jederzeit zu erreichen 0152 - 53 81 68 37

Wir sind für Sie da und helfen Ihnen dabei,
den Abschied eines geliebten Menschen ganz
nach Ihren Wünschen zu gestalten.
Wir beraten Sie hilfreich und kompetent und
besprechen mit Ihnen in aller Ruhe jedes Detail.

BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 4792



KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche

Oberhöchstader Straße 18b

Pfarrer Reiner Göpfert

Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160 oder 0171-2225235
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 27. April
9.30 Uhr Gottesdienst (Göpfert)



Ev. Versöhnungskirche
Stierstadt/Weißkirchen

Weißkirchener Straße 62

Pfarrer Klaus Hartmann
PfarrerIn Evelyn Giese

Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi. u. Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 27. April
18 Uhr Musikalischer Abendgottesdienst
(Giese)



Freie ev. Gemeinde

Bommersheimer Straße 74

Tobias Lenhard

Sprechzeiten: Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 27. April
10 Uhr Gottesdienst (Janzen)



International Christian
Fellowship of the Taunus

Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz

Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 27. April
10.30 Uhr englischer Gottesdienst



Ev.
Auferstehungskirche

Ebertstraße 11

Pfarrer Jan Spangenberg

Telefon: 06171-25917, 0173-9151897
Gemeindebüro: Oberhöchstader Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Mi. 13 bis 17 Uhr,
Do. 8.30 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 27. April
10.30 Uhr Gottesdienst (Göpfert)



Ev. Kirche
Oberstedten

Kirchstraße 28

Anika Rehorn

Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 27. April
18 Uhr Abendgottesdienst mit Band,
anschließend Saftbar (Rehorn)



Alt-Kath.
Franziskus-Kirche

Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber

Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 27. April
Kein Gottesdienst



New Life Church
Oberursel

Hedwigsaal
Freiherr-vom-Stein-Straße 8a

Lennart Claus

Telefon: 0157752-10713
www.nlchurch.de

Karfreitag, 25. April
16 Uhr Gottesdienst
Ostersonntag, 27. April
10.30 Uhr Auferstehungsgottesdienst mit
Osterfest (Osterfeuer, Stockbrot und buntem
Kinderprogramm)

PfARREI ST. URSULA



Ev. Heilig-Geist-Kirche

Dornbachstraße 45

Stefanie Eberhardt

Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 27. April
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Ott)



Ev. St.-Georgs-Kirche
Steinbach

Kirchgasse 5

Pfarrer: Herbert Lüdtke
PfarrerIn: Evelyn Giese

Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de

Sonntag, 27. April
16 Uhr Erlebnis Kirche im Evangelischen
Gemeindehaus (Krombacher)



Pfarrei St. Ursula
Oberursel/Steinbach

Marienstraße 3

Andreas Unfried

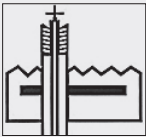
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Do. 9 bis 12 Uhr,
und 15 bis 18 Uhr
Frei. 9 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de



Kath. Kirche
St. Sebastian
Stierstadt

St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 27. April
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



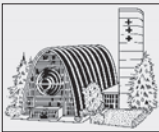
Ev. Kreuzkirche
Bommersheim

Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz

Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. 15 bis 17 Uhr,
Frei. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 27. April
10.30 Uhr Frühlingsgottesdienst im Ge-
meinschaftsgarten, verlängerte Wallstraße
(Schütz), kein Gottesdienst in der Kreuzkirche



Kath. Kirche
St. Hedwig
Oberursel-Nord

Eisenhammerweg 10

Samstag, 26. April
9 Uhr Rosenkranzgebet und eucharistische
Anbetung (Matthäus)
18 Uhr Wortgottesfeier (Radgen)



Kath. Kirche
St. Crutzen
Weißkirchen

Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 27. April
11 Uhr Mitmachkirche (Team)



Ev.-Lutherische
St.-Johannes-Gemeinde

Altkönigstraße 154

Vakanzpfarrer Michael Ahlers

Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 27. April
10 Uhr Hauptgottesdienst (Prof. Dr. Barn-
brock), anschließend Gemeindegewandlung



Kath. Kirche
St. Aureus und Justina
Bommersheim

Lange Straße 106

Sonntag, 27. April
9.30 Uhr Wortgottesfeier (Radgen)



Kath. Kirche
St. Ursula
Oberursel-Altstadt

Marienstraße 3

Sonntag, 27. April
11 Uhr Patrozinium, mit begleitender
Kinderkirche (Unfried)



FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®

Adventgemeinde

Schulstraße 38

Raphael Burkhardt

Telefon: +49 151 50054550
www.adventisten-oberursel.de

Samstag, 26. April
10 Uhr Gottesdienst (Burkhardt)



Klinik Hohe Mark

Friedländerstraße 2

Marie Stockmann

Telefon: 06171-2047000
www.hohemark.de

Sonntag, 27. April
10 Uhr Gottesdienst



Kath. Kirche
Liebfrauen

Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 27. April
18 Uhr Eucharistiefeier mit Dankamt zur
Eisernen Hochzeit von Manfred und
Margarethe Boll, musikalisch mitgestaltet
vom Männerchor (Matthäus)



Kath. Kirche
St. Bonifatius
Steinbach

Untergasse 27

Sonntag, 27. April
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Matthäus)

+

WIR GEDENKEN



Das Schönste,
was ein Mensch hinterlassen kann,
ist das Lächeln im Gesicht derjenigen,
die an ihn denken.

Wir nehmen Abschied von

Hans Bredereck

* 19. August 1940 † 28. März 2025

In liebevollem Andenken

Tibor Bredereck
Familie, Freunde und Gäste

Die Beisetzung findet am Montag, den 28. April 2025 um 13.30 Uhr auf dem Hauptfriedhof Kelsterbach/M. statt.



Nach kurzer schwerer Krankheit verstarb
unser Bruder, Schwager und Neffe

Holger Schütz

* 1. März 1964 † 2. April 2025

In stiller Trauer

Pia Federer geb. Schütz und Martin
Bodo Schütz
Rudolf und Jutta Schütz mit Familie

St. Ursula Gasse 6, 61440 Oberursel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Mittwoch, dem 30. April 2025 um
11.00 Uhr auf dem Alten Friedhof Oberursel Süd statt.

René Ressler

*07.07. 1960 † 31.03.2025

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem lieben Freund und geschätzten Handwerkskollegen, René Ressler

Er war nicht nur ein talentierter Handwerker, sondern auch ein engagierter Teil unserer Gemeinschaft, der viele Jahre lang mit Herz und Hingabe dazu beigetragen hat, unsere Nachbarschaft zu gestalten und zu unterstützen.

René war bekannt für seine Hilfsbereitschaft, seinen Humor und seine positive Einstellung. Er hatte immer ein offenes Ohr und half uns nicht nur mit seinen handwerklichen Fähigkeiten, sondern auch mit seinem Rat und seiner Freundschaft. Egal, ob es um kleine Gefälligkeiten oder große Projekte ging, er war immer bereit, sein Wissen und seine Zeit zu teilen.

Sein Verlust hinterlässt eine große Lücke, die nur schwer zu füllen ist. Wir vermissen die gemeinsamen Stunden, die Gespräche und die unzähligen Erinnerungen, die wir miteinander geteilt haben. In unseren Herzen wird er immer einen besonderen Platz einnehmen.

Wir möchten René für all das danken, was er für uns und unsere Gemeinschaft getan hat. Seine Leidenschaft und sein Engagement werden nie vergessen werden. Du fehlst uns, lieber Freund, und wir werden dich immer in liebevoller Erinnerung behalten.

In stillem Gedenken

Deine Freunde und Wegbegleiter

Alex, Philipp, Jacqueline, Jörg, Olaf, Jens, Louisa, Sven, Karolin, Peer, Alex, Julian, Dominik, Jens, Leonora, Zaklina, Rüdiger, Alex, Bernd, Heinz, Rebecca, Christian, Uwe, Dirk und Jürgen



Mitten im Grünen feiern Kinder und Erwachsene gemeinsam das Wachsen und Werden – beim fröhlichen Frühlingsgottesdienst „Huch, was wächst denn da?!“ im Bommersheimer Gemeinschaftsgarten.
Foto: privat

Frühlingsgottesdienst unter freiem Himmel

Oberursel (ow) – Zwischen blühenden Beeten und neugierigen Kinderaugen feiern die Kreuzkirchengemeinde Oberursel-Bommersheim und die Kita Kreuzkirche am Sonntag, 27. April um 10:30 Uhr laden die Ev. Kreuzkirchengemeinde Oberursel-Bommersheim und die Kita Kreuzkirche herzlich ein zum Frühlingsgottesdienst im Gemeinschaftsgarten. einen lebendigen Gottesdienst im Gemeinschaftsgarten – mit Bewegung, Musik, einer Taufe und jeder Menge Frühlingsfreude. Unter dem Titel „Huch, was wächst denn da?!“ schauen Pfarrer Ingo Schütz und das Team aus dem Kindergarten, was alles klein beginnt und größer wird – in der Natur, aber auch im Leben von kleinen und großen Menschen. „Da gibt es viel zu entdecken“, verspricht er, und kündigt an: „Der Gottesdienst wird quietschlebendig, mit viel Bewegung und Gesang, mit einer Taufe und toller Gemeinschaft.“ Satt werden könne man aber nicht nur im

übertragenen, sondern auch im leiblichen Sinn: Im Anschluss an den Gottesdienst laden die Eltern der Kita Kreuzkirche zu deftigen und süßen Speisen und Getränken ein. Auch das Team des Gemeinschaftsgartens ist da und führt gerne ein in die Flora und Fauna, die sich in den vergangenen Jahren in dem ehrenamtlichen Projekt, das von der evangelischen und der katholischen Kirchengemeinde in Bommersheim getragen wird, entwickelt haben.

Der Garten, in dem der Gottesdienst gefeiert wird, befindet sich am verlängerten Ende der Wallstraße in Richtung Frankfurt, rund 100 Meter nach Ende der Bebauung. Es wird darum gebeten, möglichst ohne Auto anzureisen. Sollte es regnen, wird der Gottesdienst in die Kreuzkirche im Goldackerweg 17 verlegt. Weitere Informationen dazu findet sich zeitnah auf der Homepage der Kirchengemeinde unter www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de.

DANKSAGUNG



DANKE

Die Zeit des Abschieds ist schwer. Tröstlich jedoch die Erfahrung, wie viele sie gern hatten und dies mit großer Teilnahme an der Beerdigung sowie in Wort und Schrift zum Ausdruck brachten. Besonderen Dank für die gottesdienstliche Gestaltung der Trauerfeier durch Pater Matthäus und der Pietät Marion Röhl für die vielfältige Unterstützung.

Im Glauben an die Auferstehung:
Peter Schneider im Namen aller Angehörigen

Oberursel (Taunus), im April 2025

Marianne Schneider

* 05. 01. 1947 † 27. 03. 2025

Geistliche Übungen im Alltag

Oberursel (ow) – Zum Thema: „Wes Geistes Kind bin ich?“ bieten die St. Ursula Pfarrei in Oberursel und Steinbach sowie die evangelische Kreuzkirchengemeinde im Zeitraum von 29. April bis 3. Juni geistliche Übungen im Alltag an. Die Treffen sind jeweils dienstags von 19:30 Uhr bis 21 Uhr im Gemeindezentrum St. Aureus und Justina, Im Himmrich 3, Oberursel-Bommersheim. Lieder mit Cello-Begleitung, Achtsamkeitsübungen, Meditationshilfen und Gebete umrahmen diese Gespräche. Ab 21 Uhr besteht die Möglichkeit, bei einer kleinen Stärkung die Abende ausklingen zu lassen. Am letzten Abend soll gemeinsam gefeiert werden. Die Treffen werden von Dr. Birgit Galemann, Geistliche- und Exerzitienbegleiterin, in Zusammenarbeit mit Zsófia Kaiser angeleitet. Weitere Informationen und Anmeldung unter birgit.galemann@financedev.eu, Telefon 06171-582156.

Musikalischer Abendgottesdienst

Oberursel (ow) – Die Evangelische Versöhnungsgemeinde Stierstadt und Weißkirchen lädt am Sonntag, den 27. April, um 18 Uhr zu einem musikalischen Abendgottesdienst in die Kirche in der Weißkirchener Straße 62 ein. Die Besucher erwartet ein stimmungsvoller Abend mit Werken von Michael Praetorius, Georg Friedrich Händel, Georg Philipp Telemann und Hans-Jürgen Hufeisen. Die musikalische Gestaltung übernehmen Magdalene Elsakka an der Violine, Irmgard Quack, Kersti Rodis und Christine Teuber auf den Blockflöten, Christine Teuber zudem am Piano sowie Harumi Yoshihama an der Orgel. Die Liturgie des Gottesdienstes führt Pfarrer Klaus Hartmann. Die Evangelische Versöhnungsgemeinde Stierstadt und Weißkirchen freut sich auf alle, die diesen besonderen musikalischen Gottesdienst mitfeiern möchten.

– Anzeige –

Juristen-Tipp

Scheidungs-Ratgeber

Teil 8: Vermögen: Alles wird geteilt? (Fortsetzung)
von Andrea Peyerl

Bezogen auf den Tag der Zustellung des Scheidungsantrages (Stichtagsprinzip) müssen beide Ehegatten auf Verlangen Auskunft über ihr Vermögen erteilen. Vermögen, das sind beispielsweise Immobilien, Lebensversicherungen, Bankguthaben oder Wertpapiere. Vermögen ist aber auch das eigene Unternehmen oder die Praxis. Gemeinsames Vermögen wird hälftig berücksichtigt, etwa bei Immobilien, wo beide Eheleute zu ½ als Miteigentümer im Grundbuch stehen. Vermögen, das nur auf den eigenen Namen läuft, zu 100 %. Demgegenüber werden die am Stichtag vorhandenen Schulden in Abzug gebracht. Das Ergebnis dieser Berechnungen ist das sog. Endvermögen. Eine zweite Auflistung (Aktiva und Passiva) erfolgt auf den Tag der Eheschließung. Die Ermittlung dieser Vermögenswerte dient der Feststellung des sog. Anfangsvermögens. Die positive Differenz zwischen dem Anfangs- und dem Endvermögen ist der Zugewinn, also das „Plus“, das jeder Ehegatte für sich in der Ehe erwirtschaftet hat.

Erbschaften und Schenkungen, die ein Ehegatte während der Ehe erhalten hat, werden aus dem Zugewinn ausgeklammert. Dies geschieht dadurch, dass dieser Wert dem Anfangsvermögen hinzugerechnet wird. Lediglich eine Wertsteigerung des Geschenkten oder Ererbten fällt so unter den Zugewinn. Berechnungsbeispiele folgen in der Fortsetzung am Donnerstag, dem 8. Mai 2025.

Informieren Sie sich zu diesem Thema auch in meinem Ratgeber „Vermögensteilung bei Scheidung – So sichern Sie Ihre Ansprüche“, erschienen als Beck – Rechtsberater im dtv, 3. Auflage.

Bereits erschienene Teile können Sie gerne über die Kanzlei anfordern.

Andrea Peyerl, Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht, Kronberg im Taunus



PEYERL
Kanzlei für Familienrecht

Andrea Peyerl
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Bleichstraße 5
61476 Kronberg im Taunus

Tel. 06173 32746-0

info@peyerl-ra.de
www.peyerl-ra.de

„Vätertalk“ –
Workshop für Väter

Oberursel (ow) – Mit dem Thema „Vater werden, Elternzeit und dann...?“ startet am Samstag, 17. Mai, zwischen 10 bis 12 Uhr das neue Angebot „Vätertalk“ der Frühe Hilfen Oberursel, unterstützt vom Familientreff mit einem Workshop für werdende und junge Väter mit Kindern von null bis drei Jahren. Nathan Lenzin, systemischer Coach, unterstützt Väter bei der neuen Aufgabe und zeigt im Workshop, welche vielfältigen Erfahrungen und Emotionen junge Väter durchleben und wie sie die Bindung zu ihrem Kind verändert. Der Workshop findet im Familientreff e.V., Schulstraße 27 a, in Oberursel statt. Kinder können mitgebracht werden. Ein kleines Frühstück ist enthalten. Der Kurs ist kostenfrei, es wird jedoch um eine Spende gebeten. Anmeldungen bitte telefonisch unter 06171 502 235 oder per E-Mail an fruehehilfen@oberursel.de. Weitere Informationen gibt es unter www.fruehehilfen-oberursel.de.

Eigene Kleider entwerfen und
nähen: Nähkurs bei der vhs

Oberursel (ow) – Die eigene Kreativität und das selbst gemachte Stück sind wieder ganz stark gefragt. Individualität statt Massenprodukt heißt die Zauberformel. Ein neuer Nähkurs der vhs Hochtaunus leitet genau hierzu an. Christine Kartusch vermittelt Anfang Mai die Grundkenntnisse des Nähens und den Umgang mit der Nähmaschine. Kursteilnehmer fertigen unter ihrer fachkundigen Anleitung eine Hose, einen Rock oder ein anderes individuelles Kleidungsstück. Gerne können auch Taschen, Tischdecken oder ähnliches designed und genäht werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Auch Fortgeschrittene könnten hier noch einiges Neues dazu lernen. Am Ende des Kurses hätten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer wichtige Grundlagen des kreativen und „anziehenden“ Schneidereihandwerks erworben bzw. erweitert. Am Montag, 5. Mai, werden um 20 Uhr in

einem Vorgespräch die eigenen Vorstellungen mit der Kursleiterin Christine Kartusch abgestimmt sowie Schnittmuster, nötige Materialien und der Stoffkauf besprochen. Vorhandene Stoffe können zum Vorgespräch mitgebracht werden. Der eigentliche Nähkurs findet dann am Samstag und Sonntag, 10. und 11. Mai, jeweils von 9 bis 16 Uhr im vhs Seminarhaus „Alte Post“ in Oberursel statt. Eigene Nähmaschinen können mitgebracht werden, es können aber auch welche auf Anfrage über die vhs ausgeliehen werden. Die Kursgebühr beträgt 131 Euro. Die Stoff- und Materialkosten richten sich nach den individuellen Wünschen und sind in der Kursgebühr nicht enthalten. Für weitere Informationen und Anmeldung steht das Serviceteam der vhs Hochtaunus unter 06171-58480 zur Verfügung. Onlineanmeldungen sind über www.vhs-hochtaunus.de möglich.

Excel-Grundlagen für
(Wieder-)Einsteigerinnen

Oberursel (ow) – Ein Excel Grundlagenkurs der vhs Hochtaunus richtet sich spezielle an Frauen mit noch geringen Kenntnissen im Bereich der Tabellenkalkulation und an Wiedereinsteigerinnen. Der Kurs findet am 9. und 10. Mai – am Freitag von 14 bis 17 Uhr, am Samstag von 9 bis 12 Uhr – im vhs Seminarhaus „Alte Post“ in Oberursel statt. Mit Excel werden Tabellen erstellt und formatiert. Dozentin Bärbel Schaust bespricht in diesem Kurs die wichtigsten Funktionen. Auch das Arbeiten mit einfachen Formeln und Verknüpfungen wird erklärt und geübt. Mithilfe praktischer Übungen trainieren die Teilnehmerinnen ihre Fertigkeiten Schritt für Schritt. Es wird gebeten, einen USB-Stick mit in den Kurs zu bringen. Die Kursgebühr beträgt 160 Euro. Für Anmeldungen und Beratung steht das Serviceteam unter 0617 5848-0 zur Verfügung. Registrierungen sind ebenfalls unter www.vhs-hochtaunus.de möglich.

lokal & von privat an privat
KLEINANZEIGEN

ANKÄUFE

Alte Gemälde, Skulpturen und
moderne Grafiken zu kaufen gesucht!
Telefon 06723 8857310
WhatsApp 0171 3124950
kunsthandel-draheim@t-online.de

Dame sucht Bekleidung jeder Art. Sie möchten Platz schaffen oder Ihre Kaffeekasse aufbessern? Dann sind Sie bei mir goldrichtig. Kaufe Trachten, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Teppiche, Puppen, Bücher, Briefmarken, Münzen, Schmuck u.v.m. Tel. 0621/54575161

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

V&B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

Schallplatten gesucht: Heavy Metal, Hardrock, Punk, Indie, Reggae, HipHop, Beat, Psych, Blues, Jazz, Rock/Pop allem. Tel. 0151/1524266

Suche Rasentraktor, Hochgrasmäher oder Balkenmäher sowie einen PKW-Anhänger oder Pferdeanhänger. Tel. 01777/177706

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan und Uhren aller Art. Tel. 06074/46201

Suche Bekleidung aller Art, alte Bücher und Briefmarken. Tel. 0163/2478641

Herr M. Schleibniz bittet um Kontaktaufnahme. Ankauf von Briefmarken, Pelze, Nerze, Porzellan, Nähmaschinen, Uhren, Trachten, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Krüge, Persianer, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernstein, Teppiche, Möbel, Gardinen, Goldschmuck alt, Bruchgold, Zahngold, Münzen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt und Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo.–So. 8–20 Uhr. Tel. 069/15612748 od. 0157/39848905

Frau Müller sucht: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteneinschätzung. Zahle bar. 100% seriös, tägl. von 8 – 21 Uhr, auch an Feiertagen. Tel. 069/97696592

Frau Daniel kauft Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt-u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messingen, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung. 100% seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.–So. von 8-21 Uhr. Tel. 06196/4026889

Frau Steinbach sucht und kauft Pelze und Nerze aller Art, Altgold und Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Gold-/Silbermünzen, Silber, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Modeschmuck, Krüge, Silberbesteck, Zinn, Bernsteinschmuck, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Uhren, Taschenuhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und kostenlose Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise bar vor Ort, 100% seriös und 100% zuverlässig. Von Mo-So von 08.00-20.00 Uhr. Tel. 069/66059493

Frau Danna sucht und kauft: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934

Herr Kunzmann kauft: Pelze aller Art, Bekleidung, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteneinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. – So. 8.00 – 20.00 Uhr. Tel. 06172/9818709

Kaufe Schellackplatten! Kleinkunst, Tanzmusik & Märsche. Angebote mit Fotos an: sammler345@gmx.de

Kaufe alte Teakmöbel (Sofa, Sessel, Sideboard, Regal etc.) 50-70s auch rest. bdfgt. sowie design Lampen obiger Epochen, Schallplatten + USM Regal. Tel. 0176/45770885

Frau Patrizia aus Kronberg kauft Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelin-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Werteneinschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

Ankauf von Designklassikern, Möbeln, Lampen u. Kunstobjekte des 20. Jahrhunderts. Einzelstücke und ganze Nachlässe. Teakholzmöbel, Marken wie Cassina, Knoll, Fritz Hansen, B&B Italia, Ligne Roset u. v. m. Ursula Hornung, Tel.: 06195 63797

AUTOMARKT

PKW GESUCHE

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 · www.wm-aw.de Fa.

Barankauf PKW + Busse
In jeglichem Zustand
Tel: 069 20793977
od. 0157 72170724

Kaufe Autos aller Art, auch Old-/Youngtimer. Tel 0178/8120967

Suche BMW, AUDI und MERCEDES von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

GARAGEN/
STELLPLÄTZE

Kelkh. Münster, Doppelparker in gepflegter Anlage, ideal für Oldtimer. 55,- €/mtl. Tel. 0171/5152210

MOTORRAD/
ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

REIFEN

4 neue Sommerreifen - Goodyear 195/45 R16 84V für Fiat 500, 290,- €. Tel. 0177/2391846

KENNENLERNEN

Geschäftsmann, 63J., 1,85 m, gepflegt, elegant, sucht attraktive Dame +70J., für diskrete Treffen. e-mail: 63-berger-rolf@web.de

PARTNERSCHAFT

1A-Chance für solvente Frau. Deutscher Gentleman und Ex-Unternehmer (attr., klug, Ü50, 1,86 m, unvermögend) bietet Dir Heirat, Glück, Liebe, Verwaltung von Vermögen sowie Treue und Wahrhaftigkeit. glueck2026@icloud.com

Hobbygärtner, 47, groß, attraktiv und gebildet, sucht Affäre zu bestimmender adretten Dame (40-65) in Kronberg. Chiffre VT 01/14

PARTNERVERMITTLUNG

► **Cornelia, 60 J.,** hübsche, jugendl. Witwe, mit schöner Oberweite u. unendlich viel Liebe im Herzen, fahre gerne Auto, koche mit Leidenschaft u. erledige mit viel Freude die Haus- u. Gartenarbeit. Doch abends allein kommt die bittere Einsamkeit. Ich erwarte Deinen lieben Anruf üb. pv, wenn Du auch so alleine bist. Tel. 0162-7939564

► **Elvira, 74 J.,** trotz meines Alters noch jung im Herzen u. gutaussehend. Leider habe ich niemanden mehr, mit dem ich offen reden oder kuscheln kann, für den ich kochen kann, für den ich ganz Frau sein kann. Oder gibt es Sie doch? Dann erwarte ich Ihren Anruf üb. pv, gemeins. können wir ein schönes Leben haben. Tel. 0176-43646934

BETREUUNG/
PFLEGE

SENIOREN-
BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause. Tel. 0170/2004929

KINDERBETREUUNG

Für unser 8 monatiges Baby suchen wir in Königstein eine liebevolle „Leihoma“ für gelegentliche stundenweise Betreuung. Tel. 0176/70705596

IMMOBILIEN
MARKT

IMMOBILIEN-
GESUCHE

Familie (5) sucht Haus zum Kauf oder zur Miete in Kronberg. Tel. 06173/9649342 haus-kronberg@t-online.de

Junger Unternehmer sucht Eigentumswohnung in HG zum Kauf. Tel. 0176/63154839

Wir suchen eine Wohnung mit 3 Zimmern und Garten von Privat zum Kauf im Radius 20 km im Hochtaunuskreis. Tel. 0173/6802655

Suche Privat von Privat ein Haus oder Wohnung zum Kauf, gerne renovierungsbedürftig. Tel. 06171/9519646

Von Privat: suche eine Wohnung zum Kauf zur Altersvorsorge meiner Kinder. Tel. 06172/9818462

Privat: Suche kl. Haus. Tel. 0152/22678283



Fortgeschrittene Aikidoka wirft Angreifer

Foto: privat

Aikido-Einstiegskurs in Oberursel

Oberursel (ow) – Vielfältige Bewegungen, schnelle Reaktionen und Einsatz des ganzen Körpers zeichnen die gewaltfreie japanische Kampfkunst Aikido aus. Ab kommendem Sonntag bietet der TV Weißkirchen in Oberursel einen vierteiligen Einstiegskurs an. Aikido leistet einen Beitrag zu einem selbstsicheren Umgang mit Konfliktsituationen. Gleichzeitig hilft die Kampfkunst dabei, innere Ruhe zu finden. Geübt wird in einer Gruppe, die sich gegenseitig unterstützt, und die Spaß daran hat, die eigenen Grenzen zu erweitern. Das Training umfasst eine kurze Meditation, Atem- und Aufwärmübungen, Roll- und Fallschule, und natürlich die Techniken mit den Partnerinnen und Partnern. Diese werden im Stehen und auf Knien ausgeführt und dienen der Abwehr von Griffen, Schlägen und Stößen. Im Mittelpunkt stehen eine gute äußere und innere Haltung und eine angemessene Reaktion, die verhindert, dass jemand zu Schaden kommt. An den vier Terminen des Einführungskurses werden die Grundlagen vermittelt, wie man

die Energie des Angriffs umleitet und ihn ins Leere laufen lässt, wie man körperschonend rollt und welche Hebel und Würfe es gibt. Gezeigt wird auch der Umgang mit dem Holzsword, wodurch Bewegungsabläufe in der waffenlosen Verteidigung einstudiert werden. Die vier Einheiten bauen lose aufeinander auf, aber der Einstieg ist dennoch bei jedem Termin möglich. Voraussetzung für die Teilnahme ist Spaß an Bewegung und am Üben in der Gruppe. Für das Training reicht bequeme Sportkleidung (lange Jogginghose, T-Shirt), geübt wird barfuß. Die Teilnahme ist kostenfrei, und das Mindestalter beträgt 16 Jahre. Termine sind Sonntag, 27. April, 18 bis 19 Uhr, Mittwoch, 30. April, 20 bis 21 Uhr, Sonntag, 4. Mai, 18 bis 19 Uhr, und Mittwoch, 7. Mai, 20 bis 21 Uhr. Die Veranstaltungsorte sind jeweils sonntags das Vereinsheim des TV Weißkirchen, Oberurseler Str. 16, und mittwochs die Boxhalle der Grundschule Mitte, Schulstraße 27a. Die Möglichkeit zur Anmeldung und weitere Informationen finden sich auf der Website der Aikido-Abteilung unter <https://aikido-oberursel.de/2504>.

TaunaBad Oberursel am 1. Mai geschlossen

Oberursel (ow) – Die Stadtwerke Oberursel weisen darauf hin, dass die Schwimmhalle im TaunaBad Oberursel am Donnerstag, 1. Mai, ganztägig geschlossen ist. Hintergrund für diese Entscheidung ist das Radrennen rund um den Finanzplatz Eschborn-Frankfurt. Durch die damit verbundenen Straßensperrungen ist eine Zufahrt zum TaunaBad nicht möglich. Die Stadtwerke Oberursel bitten alle Gäste um Verständnis.

Blütenwanderung nach Bad Nauheim

Oberursel (ow) – Zu einer Blütenwanderung von Ockstadt nach Bad Nauheim lädt der Wanderclub BergAuf am Sonntag, 27. April, Mitglieder und Interessierte ein. Der Treffpunkt zur rund elf Kilometer langen Wanderung ist um 9.30 Uhr an der Gaststätte „Tante Anna“ in Oberstedten, wo Fahrgemeinschaften gebildet werden. Anmeldungen per Mail an thomas-huege@t-online.de oder telefonisch unter 0151/155 955 74.

Schon rund 180 Voranmeldungen für den Feldberglauf am Sonntag

Oberursel (fk) – Es ist angerichtet! Am Sonntag, 27. April, geht es beim Feldberglauf wieder rauf auf den höchsten Taunusgipfel. Neben einer gesunden Portion Kondition ist auch ein wenig Kampfgeist gefragt, warten auf die Teilnehmer doch 9,7 Kilometer, die zudem noch mit knackigen 585 Höhenmetern garniert sind. Mit dem Stand vom Dienstag konnte das Team vom Veranstalter TSG Oberursel und 180 Voranmelder verzeichnen. Eine tolle Resonanz, die vermuten lässt, dass die „200er-Marke“ problemlos übertrifft wird. Der Start erfolgt um 10.00 Uhr direkt vor den Toren der Frankfurt Elementary School (Alfred-Lechler-Straße 10) an der Hohemark. Beim eingespielten Organisationsteam können in der Aula der Grundschule ab 8.30 Uhr die Startnummern abgeholt werden. Einer der Macher der über die hessischen Landesgrenzen beliebten Veranstaltung ist jedoch nicht mehr dabei. Christian Spaich, der langjährige „Macher“, erlag letzten Herbst im Alter von nur 49 Jahren einem Krebsleiden. Für den engagierten Läufer wird es deshalb kurz vor dem Start eine Gedenkminute geben. Dann geht's los. Die erwarteten rund 200 Teilnehmer laufen in Richtung Emminghaus-Hütte und dann weiter zum Fuchstanz, ehe ab hier die letzten knapp 2.500 Meter warten. Nach dem Überqueren der Straße am Parkplatz „Windeck“ wartet der finale Schlussanstieg, der auf dem teilweise schottrigen Untergrund teilweise alpines Format hat. „Wer hier durchzieht, ist ein echter Held oder eine echte Heldin“, heißt es in der Einladung an



Mit rund 180 Voranmeldungen ist der 35. Feldberglauf ein echtes Highlight im Laufkalender – ein sportlicher Kraftakt mit 9,7 Kilometern und 585 Höhenmetern.

Foto: Kiesel

die Berglaufrer. Gespannt sein darf man auf das Wetter. Oft ist es „unten im Tal“ von den Temperaturen her passabel bis frühlinghaft. Das kann sich beim Gipfelsturm aber schlagartig ändern. Bei so mancher Auflage des Lauf-Klassikers wurden die Finisher oben auf dem Feldbergplateau von Temperaturen im unteren einstelligen Bereich empfangen. Im Vorjahr trugen sich Kerstin Bertsch (SSC Hanau Rodenbach/46:49 Minuten) und Basti-

Radklassiker-Bergkönige: Mit Feldberg-Streckenfest gefeiert

Hochtaunus (how) – Für die internationalen Topstars um Ex-Weltmeister Julian Alaphilippe und den Hessen Jonas Rutsch geht es bei der 62. Auflage des Radklassikers Eschborn-Frankfurt am 1. Mai erneut zwei Mal über den Großen Feldberg. Rund um den höchsten Taunusgipfel wird es auch in diesem Jahr ein stimmungsvolles Fest geben. Wer hier und in Mammolshain von den Profis und den U23-Fahrern die meisten Bergpunkte einsammelt, wird von Landrat Ulrich Krebs bei der offiziellen Siegerehrung vor der Alten Oper in Frankfurt mit einem Rucksack voller regionaler Spezialitäten belohnt. Das Streckenfest am Großen Feldberg wird nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr erneut zu einem der attraktivsten Punkte entlang der Strecke. Hier können Radsportfans neben den Profis (13.14 Uhr und 14.57 Uhr) zwei Rennfelder der ADAC Velotour (10.02 bis 11.52 Uhr) sowie die Nachwuchsfahrer des U23-Rennens (13.34 Uhr und 14.02 Uhr) verfolgen. Um sich die Zeit am höchsten Punkt der Strecke zu vertreiben, haben die Organisatoren wieder für eine große Leinwand, gekühlte Getränke und leckere Grillspezialitäten gesorgt. Das vom Fußballverein JFC Eintracht Feldberg bespielte Fest ist ausschließlich zu Fuß oder mit dem Rad zu erreichen. Durch eine Streckenänderung ist die Gemeinde Schmitten am 1. Mai am einfachsten aus Richtung Norden anzusteuern. Für eine Wanderung in

Richtung Feldberggipfel bietet sich eine gut acht Kilometer lange Tour auf der mit einem roten Fuchs markierten Seelenrunde an, die unterhalb der Kirche St. Borromäus zum Feldbergkastell führt. Radfahrer erreichen das Streckenfest auf der im vergangenen Jahr eröffneten „TaunusRunde“ Höhenluft. Der Bergkönig des Profirennens wird ebenso wie der beste Kletterer der Nachwuchsfahrer mit einem Taunus-Rucksack voller regionaler Spezialitäten belohnt. Der Bergkönig der Profis darf sich unter anderem freuen auf einen Apfel-Quitten-Secco der Interessensgemeinschaft Kirdorfer Feld (Bad Homburg), einen Bio-Apfelessig der Taunushelden (Königstein) sowie einen Bioland-Honig der Imkerei Kramerhonig aus Grävenwiesbach. Für den besten Kletterer des U23-Rennens hat die Tourist-Information im Taunus-Informationszentrum ein Spezialitäten-Paket mit Bier aus dem Oberurseler Brauhaus sowie Getränken der Kelterei Steden (ebenfalls Oberursel) gepackt. „Nach den Strapazen des Rennens lade ich die Sportler ein, unsere Region und ihre hochwertigen Produkte bei einer kleinen Auszeit zu genießen“, so Landrat Ulrich Krebs, der im Beisein der Hessischen Ministerin für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege, Diana Stolz, die Sieger der Bergwertung ehren wird. „Da John Degenkolb in diesem Jahr nicht am Start ist, werden die Produkte in jedem Fall auf Reisen gehen und anderswo für unsere schöne Region und deren tolle Erzeugnisse werben.“



Bei den Feldberg-Passagen werden die Radprofis auch in diesem Jahr mit einem Streckenfest gefeiert.

Foto: Marc Hilger

Radklassiker führt zu Verkehrsbehinderungen

Hochtaunus (how). Am 1. Mai steht die Region wieder ganz im Zeichen des Radsports: Der traditionsreiche Radklassiker Eschborn-Frankfurt lockt zahlreiche Hobbyradsportler sowie Besucher an die Strecke. Insbesondere in den Bereichen Eschborn, Frankfurt und im Taunus – ist mit temporären Verkehrsbeeinträchtigungen zu rechnen. Umfassende Informationen zur Verkehrsregelung am Veranstaltungstag sind auf der Website www.verkehr.eschborn-frankfurt.de verfügbar. Dort finden Anwohner und Besucher unter anderem: interaktive Karten mit allen Sperrungen, Umleitungen und Schleusen, eine detaillierte Übersicht zu Sperr- und Durchfahrtszeiten, individuelle Streckenberatung sowie ein Infotelefon. Wegen des Radrennens kommt es auch im Stadtbusverkehr Oberursel zu erheblichen Einschränkungen. Die Stadtbusse können aufgrund der zahlreichen Straßensperrungen im gesamten Stadtgebiet an diesem Tag erst am Nachmittag eingesetzt werden. Die Linie 41 nimmt um 15 Uhr an der Hans-Mess-Straße ihre Fahrt zum Bahnhof Oberursel auf, in umgekehrter Richtung starten die Busse um 15.02 Uhr nach Oberursel-Oberstedten. Die Linie 42 fährt erstmals um 15.25 Uhr am Hauptfriedhof ab und in Weißkirchen-Ost um 15.24 Uhr. Die Linie 43 tritt ihre erste Fahrt vom Bahnhof Oberursel über Stierstadt in Richtung Weißkirchen-Ost um 15.17 Uhr an, in der Rückrichtung starten die Busse um 14.44 Uhr in Weißkirchen-Ost. Das Team rund um den Radklassiker steht außerdem für Rückfragen per E-Mail bis zum 28. April unter anwohner@eschborn-frankfurt.de sowie am 29./30. April und am 1. Mai unter Telefon 0800-5892007 zur Verfügung.

AiA: Alternative Mobilität im Holzweg

Oberursel (ow) – Im Rahmen seiner alljährlichen Auto-Show hat sich Fokus O. jetzt auch für alternative Mobilität geöffnet: Im Holzweg haben das Radfahren und das Zu-Fuß-Gehen in diesem Jahr erstmals eine Bühne: Der ADFC Oberursel/Steinbach, das Flickwerk des Kulturvereins Windrose, der Kulturverein Kunstgriff und der VCD Verkehrsclub Deutschland veranstalten auf der Fläche ein buntes und abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein. Wer sich ohne Auto im Straßenverkehr bewegt, ist vielen Risiken ausgesetzt, vor allem, wenn es keine separaten Flächen und Wege für Fußgänger und Radelnde gibt. Die Gefährdungen lassen sich leicht verringern, wenn gegenseitig Rücksicht genommen wird. Darauf wollen der ADFC und VCD unter anderem hinweisen. Mit einer Vergleichsstrecke veranschaulichen sie, welcher großen Unterschied Tempo 30 statt Tempo 50 für die Verkehrssicherheit macht. Sie zeigen, warum der vorgeschriebene Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 Metern beim Überholen notwendig ist. Bei verschiedenen Rätseln können alle – Jung und Alt – ihr Wissen von A wie Abstandsregeln bis Z wie Zebrastreifen testen. Der ADFC wirbt dafür, dass auch die Räder sicher sein müssen und die Radelnden sie sicher beherrschen sollten. Das Flickwerk des Vereins Windrose bietet ganztägig Technikchecks der Räder an. An beiden Tagen gibt es 20-Minuten-Schnupperkurse für ein ADFC-Fahrsicherheitstraining (Samstag ab 16 Uhr, Sonntag zwischen 11 und 13 Uhr). Zum sicheren Beherrschen eines Rades gehört auch, langsam fahren zu können, ohne das Gleichgewicht zu verlieren. Beim „Schneckenrennen“ am Samstag (13 Uhr) und Sonntag (15 Uhr) gewinnt die oder der Langsamste. Die Kleinsten können sich mit ihren Rädern in einem Fahrradparcours auf dem Wendehammer am Chopinplatz ausprobieren. Wer genug geradelt ist, findet Spaß auf der Rollenrutsche, die der „Kunstgriff“ vor der Volksbankfiliale aufbaut. Ein Highlight dürften an beiden Tagen die „Lauftradrennen“ sein, die der ADFC für die Jüngsten anbietet (Samstag: 15 Uhr, Sonntag: 13 Uhr). Die älteren Mitmenschen können das Angebot der Stadt Oberursel für kostenlose Rikscha-Fahrten ausprobieren. Am Samstag von 10 bis 14 Uhr und am Sonntag von 11 bis 13.30 Uhr steht die Rikscha am Chopinplatz. Zusätzliche Fahrradständer sind am Chopinplatz vorhanden. Zur Diebstahlprävention können Räder und Akkus vom ADFC codiert werden. Eine Anmeldung ist dafür nicht nötig, aber Eigentumsnachweis, wie beispielsweise eine Rechnung und ein Ausweis müssen vorgelegt werden. Stände von Fahrradhändlern, die Ausstellung von Lastenrädern und ein Fahrrad-Flohmarkt komplettieren das Angebot zur alternativen Mobilität.

Vollsperrung der Herderstraße am 24. April

Oberursel (ow) – Aufgrund der Aufstellung eines Autokrans kommt es am Mittwoch, 24. April, in der Zeit zwischen 7 und voraussichtlich 12 Uhr zu einer Vollsperrung der Herderstraße auf Höhe der Hausnummer 9. Während der Maßnahme wird die Herderstraße zur durchlässigen Sackgasse für den Fuß- und Radverkehr. Eine Durchfahrt für Kraftfahrzeuge ist im gesperrten Bereich während dieses Zeitraums nicht möglich. Die Stadt Oberursel bittet alle Verkehrsteilnehmenden um Beachtung der Sperrung und um Verständnis für die notwendigen Arbeiten. Es wird empfohlen, den Bereich weiträumig zu umfahren.

STELLENMARKT

Anzeigen Hotline

Tel. 06171/62880

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Wir suchen motivierte Menschen, die unsere Sprache sprechen:

Muttersprachliche Sprachlehrer (m/w/d) für Französisch

auf freiberuflicher Basis für Unterricht im Taunus und Rhein-Main-Gebiet.

Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

Berlitz Deutschland GmbH
jobs.rheinmain@berlitz.de
www.berlitz.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche

Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler Woche

Steinbacher Woche

Kronberger Bote

Königsteiner Woche

Kelheimer Zeitung

Eschborner Woche

Schwalbacher Zeitung

Sulzbacher Anzeiger

Bad Sodener Woche

Mini-Job an der Rezeption – Physiotherapiepraxis

Für meine Physiotherapiepraxis in Oberursel suche ich eine zuverlässige Unterstützung an der Rezeption auf Mini-Job-Basis für Dienstag Nachmittag und Freitag Mittag.

Zu ihren Aufgaben gehören Terminvergabe, Telefonate und der Empfang unserer Patienten. Sie sind freundlich, organisiert und sicher am PC? Dann freuen wir uns auf ihre Bewerbung per E-Mail an:

ancafeldmann@gmail.com

LEBEN & WOHNEN IM TAUNUS

Wir, die **Leben & Wohnen im Taunus GmbH** möchten unser Team erweitern und suchen für folgende Bereiche eine

- **Teamleitung Büro sowie Finanz- und Rechnungswesen**
- **Fachkraft für Immobilien-/ Mietmanagement**
- **Fachkraft als Betriebshandwerker/Elektrofachkraft**

Weitere Informationen zu den Profilen der Stellenausschreibungen können Sie auf unserer Website: **www.le-wo.com** erfahren.

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bevorzugt in elektronischer Form bis spätestens zum 23.05.2025 per Email an info@le-wo.com oder alternativ in schriftlicher Form an:

Leben & Wohnen im Taunus GmbH
- Geschäftsführung -
Weilburger Str. 5 · 61250 Usingen

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Valentin (Tel. 06081/688300-0) gerne zur Verfügung.

IMMER AUF DEN PUNKT!

Wir suchen Redakteure/innen für gute Berichte in unseren Zeitungen. Bewerben Sie sich jetzt:

Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet. Sie sind verantwortlich für die Auswahl an Berichten, Artikeln, Bildern, Meldungen und Fotos, die in der wöchentlichen Zeitung erscheinen. Ferner gestalten Sie im Adobe InDesign das Layout der Zeitungsausgabe und arbeiten mit einem tollen Team. Berwerben Sie sich als:

Redakteur/in zur Unterstützung unseres Teams

Vollzeit 40 Std./Woche bei flexibler Arbeitszeit oder als Teilzeit.
Beides mit unbefristetem Vertrag.



Das sollten Sie mitbringen:

- Sie schreiben stilsichere, lebendige und fehlerfreie Texte
- Sie haben Interesse am lokalen Geschehen und können dies interessant wiedergeben
- Sie verfügen über gutes Allgemeinwissen, sind kreativ und haben Freude daran, über eigene Ideen, Geschichten und PR's rund um die Stadt zu schreiben
- Vorteilhaft wäre ein abgeschlossenes Volontariat oder journalistische Erfahrungen

Das bieten wir:

- leistungsgerechte Bezahlung
- ein dynamisches und modernes Arbeitsumfeld
- flexible und individuelle Zeiteinteilung
- einen sicheren Arbeitsplatz
- 30 Tage Urlaub

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Senden Sie diese an poehlmann@hochtaunus.de

*Verlagshaus Taunus Medien GmbH
Theresenstraße 2, 61462 Königstein*



Baumpflege, Baumkontrolle & Gutachten, Bäume fällen, schneiden & roden. Hecken roden & Gartenpflege

Tel. 06171/6941 543
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeigen-Hotline
(06171) 6288-0

CRO - BAU
Elektroarbeiten · Trockenbau
Sanitärarbeiten · Malen · Tapezieren
Fliesen-, Parkett- u. Laminatverlegung
Fassadendämmung · Gartenarbeiten
Abbrucharbeiten · Entrümpelungen
Zvonimir Kovacevic · 01578-3163313
www.cro-bau.de · info@cro-bau.de

Farbkombinationen zum Wohlfühlen

(DJD). Ein Schluck warmer Kakao an einem kühlen Morgen, der Duft frisch gemahlener Kaffeebohnen oder das samtige Aroma von dunkler Schokolade – der satte Brauntön „Mocha Mousse“ erinnert als **Pantone-Farbtönen des Jahres 2025** an wohlige Genussmomente. Diese Farbe an der Zimmerwand lässt sich gut mit einer extrem matten Oberfläche bei den Fensterprofilen kombinieren, wie sie die Kaleido Mattex-Serie von Rehau bietet. Diese sandmatte Oberflächenstruktur in verschiedenen Farben punktet durch die überzeugende Anmutung von pulverbeschichtetem Aluminium. Dank einer speziellen Narbung ist sie besonders kratzfest. Kaleido Mattex ist für Fenster, Hebeschiebetüren und Haustüren gleichermaßen geeignet. Unter fenster.rehau.de/kaleido-color-designs gibt es mehr Informationen.



Der Brauntön macht Wände auch im Badezimmer oder der Gästetoilette wohnlich – schön, wenn er in der Fensterfarbe aufgegriffen wird.

Foto: DJD/Rehau

Dingeldein GmbH

Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik

Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb

Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegebiet, Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE

Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

ZÖLLER & JOHN

Maler- und Anstreicherbetrieb GMBH

Meisterbetrieb · Ausbildungsbetrieb
Mitglied der Maler- und Lackierer-Innung

Unser Leistungsprogramm:
Spezial Fassadenanstrich · Eigener Gerüstbau
Kunststoffputz · Malerarbeiten · Wärmedämmung
Tapezierarbeiten · Trockenbau · Brandschutz

Am Salzpfad 19 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06007-7144 · Handy 0171-7828192 · Fax 06007-930644
E-Mail: maler@zoeller-u-john.de · www.zoeller-u-john.de



Anne-Marie Skuqi

RECHTSANWÄLTIN

Fachanwältin für Familienrecht

Fachanwältin für Erbrecht

Testamentsvollstreckerin (AGT)



Tel. 06172 - 72 307

www.skuqi-familienrecht-erbrecht.de

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen

für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche

Oberurseler/Steinbacher Woche

Kronberger Bote • Königsteiner Woche • Kelkheimer Zeitung

Eschborner Woche

Schwalbacher Zeitung • Sulzbacher Anzeiger

Bad Sodener Woche

Kronberger

Lichtspiele

mein Kino...

24. 4. – 30. 4. 2025

Voilà Papa

Do., So. + Mi. 20.15 Uhr

Fr. + Mo. 18.00 Uhr

Luise und die Schule

der Freiheit

Fr., Sa. + Mo. 20.15 Uhr

Di. 19.30 Uhr (Strick-Kino)

Mi. 17.30 Uhr

Konklave

Sa. 17.30 Uhr

Ein Mädchen

namens Willow

Fr. 15.00 Uhr

Royal Ballet

Romeo und Julia

So. 13.00 Uhr

Begegnungen der Seele

Regisseur zu Gast

So. 17.00 Uhr

www.kronberger-lichtspiele.de

klimatisiert HD 7.1 06173/ 7 93 85

Frühlingskonzert des Seniorenorchesters

Oberursel (ow) – Das Seniorenorchester des Frankfurter Verbandes gastiert am Donnerstag, 1. Mai, um 16 Uhr in Oberursel. Die Musiker präsentieren in der Ruine der Johanniskirche in Oberursel-Weißkirchen ein Frühlingskonzert mit Melodien aus Operette, Musical und Film. Dazu gibt es Kaffee und Kuchen. Die Geschichte des Orchesters begann 1979, als der gemeinnützig anerkannte Frankfurter Verband älteren Menschen die Gelegenheit bot, gemeinsam zu musizieren und einen Dirigenten sowie einen Proberaum zur Verfügung stellte. Das Orchester umfasst derzeit 35 Musikerinnen und Musiker an den Instrumenten Bassblockflöte, Bratsche, E-Piano, Horn, Keyboard, Klarinette, Klavier, Bass, Percussion, Querflöte, Saxophon, Schlagzeug, Trompete und Violine. Einlass ist ab 15.30 Uhr. Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen. Bei Regen muss die Veranstaltung ausfallen.



Das Seniorenorchester wurde 1979 gegründet, um älteren Mitbürgern Gelegenheit zum gemeinsamen Musizieren zu geben. Foto: privat

„Fußball-Spiel-Freizeit“ beim 1. FC 04 Oberursel

Oberursel (gw) – Nach dem großen Erfolg der „Ballspiel-Freizeit“ bei der Premiere im vergangenen Jahr engagiert sich der 1. FC 04 Oberursel auch 2025 wieder für Kinder mit Autismus, ADHS, ADS, Sozialverhaltensstörungen, Entwicklungsverzögerungen, Down-Syndrom und oder psychosozialen Belastungen. „In diesem Jahr läuft unser Angebot unter dem Motto Fußball-Spiel-Freizeit“, freut sich Michael Ilg, der Kindeswohl-Beauftragte beim 1. FC 04 Oberursel sehr darüber, dass Bürgermeisterin Antje Runge erneut die Schirmherrschaft über dieses Projekt übernommen hat. Dieses findet in der Zeit vom 9. Mai bis 31. Oktober jeweils freitags von 16.30 bis 18.30 Uhr in Kleingruppen auf der Sportanlage Stierstädter Heide stattfinden wird. Dank der Unterstützung von Sponsoren beträgt der

Eigenanteil der Eltern für die 18 Einheiten 330 Euro, wobei als Zusatz-Angebot in den Sommerferien noch ein Fußball-Camp angeboten wird. Ilg: „Unser Ziel war und ist es, ein breites Bewusstsein für fehlende Sport- und Freizeitangebote für diese Kinder zu schaffen, denn auch im Hochtaunuskreis und im Rhein-Main-Gebiet finden Kinder mit besonderem Förderbedarf im sozialen und emotionalen Bereich nur ganz wenige Angebote“. Eine rühmliche Ausnahme ist diesbezüglich schon seit Jahren das Team United beim SV Teutonia Köppern. Informationen zur „Fußball-Spiel-Freizeit“ gibt es bei Michael Ilg: Telefon (0151) 42608169 oder per E-Mail über die Adresse vorstand@fc-04-oberursel.de.



Michael Ilg (links) und Björn Urban vom 1. FC 04 Oberursel freuen sich auf die „Fußball-Spiel-Freizeit“ 2025, die im Mai beginnt. Foto: gw

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 069 13 40 400



RONALD ZEHRFELD LEST AUS H. G. WELLS „DIE ZEITMASCHINE“

02.06.2025 - 19 UHR



ANNA SCHUDT & SEBASTIAN KOCH LESTEN U.A. AUS A. C. CONTE CORTI „DER ZAUBERER VON HOMBURG“

04.06.2025 - 20 UHR



BENNO FÜHRMANN LEST AUS GUSTAVE FLAUBERT „DIE LEGENDE VON ST. JULIAN“

08.06.2025 - 16 UHR

16. BAD HOMBURGER

POEIE & LITERATURFESTIVAL

2025

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN

FRANKFURT +

YAMATO – The Drummers of Japan

Die neue Show Hito no Chikara

Alte Oper Frankfurt

23. – 27.04.2025

37,50 – 107,50 €

FESTEBURGMUSIKDUO Klavierduo

Festeburgkirche Frankfurt

27.04.2025, 19.00 Uhr

28,75 €

Best of VERDI meets Kendlinger

Alte Oper Frankfurt

03.05.2025, 19.00 Uhr

74,00 – 104,00 €

City of Birmingham Symphony Orchestra

Fazil Say, Klavier

Alte Oper Frankfurt

18.05.2025, 19.00 Uhr

29,00 – 85,00 €

Frankfurter Opern- und Museumsorchester

Martin Helmchen, Klavier

Alte Oper Frankfurt

25. + 26.05.2025

26,00 – 71,00 €

SINATRA & FRIENDS

Rat Pack is back

Alte Oper Frankfurt

19.05.2025, 20.00 Uhr

65,30 – 99,80 €

9. Sinfoniekonzert Museumsorchester

Martin Helmchen, Klavier

Alte Oper Frankfurt

25. + 26.05.2025

35,00 – 71,00 €

CATS – Der Musikklassiker

Alte Oper Frankfurt

25.06. – 06.07.2025

ab 57,50 €

SAISONERÖFFNUNG

Münchner Philharmoniker

Alte Oper Frankfurt

14.09.2025, 19.00 Uhr

29,00 – 95,00 €

Herman van Veen „Achtzig“

Alte Oper Frankfurt

05.10.2025, 19.00 Uhr

64,00 – 85,00 €

Chris de Burgh – „SOLO“ 2025

Alte Oper Frankfurt

15.10.2025, 19.00 Uhr

61,50 – 107,50 €

PRETTY WOMAN – Das Musical

Alte Oper Frankfurt

17.12.2025 – 10.01.2026

ab 37,40 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN

OBERURSEL +

„Die Kehrseite der Medaille“

Stadttheater

Stadthalle Oberursel

02.05.2025, 20.00 Uhr

ab 16,00 €

TRIO IN UN FIATO:

„Brückenschläge – 4 Epochen“

Ev. Kirche Oberstedten

16.05.2025, 20.00 Uhr

19,70 €

P.M. Kaufmann „Mareike spinnt“

Stadthalle Oberursel

17.05.2025, 15.00 u. 18.00 Uhr

14,30 €

Tag für die Literatur – Karmen Mikovic

und das Frankfurt Jazz Trio

Rathaus Oberursel

25.05.2025, 17.00 Uhr

24,00 €

FLAMENCO JOSE SATORRE

EL PURO ARTE FLAMENCO

Stadthalle Oberursel

25.05.2025, 18.00 Uhr

41,80 – 53,90 €

Rebekka Bakken & Band

Kultursommer am Rettershof Kelkheim

12.06.2025, 19.00 Uhr

47,10 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN

BAD HOMBURG

„Alpen-Rock & Leder-Hose – Das Hessen-Musical“

Deutsches Äppelwoi-Theater im Kurtheater

immer samstags

ab 22,50 €

Duo Mimikry

Tasty Biscuits/Visual Comedy

Kurtheater Bad Homburg

06.05.2025, 20.00 Uhr

30,00-40,00 €

Matthias Brandt & Jens Thomas

Eine Wort & Musik-Collage

Kurtheater Bad Homburg

29.05.2025, 20.00 Uhr

41,40 – 68,50 €

Katharina Thalbach liest aus

David Saffier „Mord auf dem Friedhof“

Kurtheater Bad Homburg

30.05.2025, 20.00 Uhr

36,85 – 59,40 €

Hans Sigl liest aus „Bel Ami“

Kurtheater Bad Homburg

31.05.2025, 20.00 Uhr

36,85 – 59,40 €

„Der Kirschgarten“ von A. Tschechow

Die Volksbühne im Kurtheater Bad Homburg

14. + 15.06.2025

19,70 – 23,00 €

 Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Tickets unter:

069 13 40 400

www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel • Kumeliusstraße 8 • 61440 Oberursel

Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,

Sa. 9.00 – 14.00 Uhr